

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 03 • 6. März 2025

AUTOHAUS MANFRED
neurauter



KAROSSERIE & LACK
TOP QUALITÄT FÜR ALLE MARKEN.

UNSERE STANDORTE IN TELFS:
Saglstraße 78 & Untermarktstraße 67



- **Cheerleading-Leidenschaft**
Kristina Mariani und Tochter Ida waren im Sportzentrum Telfs sportlich im Einsatz
- **Telfer Pop-Sänger im Porträt**
- **Rückblicke auf das Schleicherlaufen 2025**
- **Extra: Bauen & Wohnen**
• extra-monat Inzing

Foto: Ofner

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Weil Schönheit kein Zufall ist

Schön. Kosmetik
TELFS
Obermarkt 43 • 2. Stock
T 0664 3832237
schoenpunkt-kosmetik.at

NEU
Dauerhafte
Haarentfernung
mit Laser.

Podologische Fußpflege
INNSBRUCK
Leopoldstraße 2
T 0664 9212912

HSR
Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELS
Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

GLEICH ONLINE TERMIN SICHERN

Jetzt anmelden zu den AK Steuerspartagen!

Die Expert:innen der AK Tirol kommen wieder in die Bezirke und helfen den Mitgliedern (auch in Pension) im Rahmen der kostenlosen Steuerspartage bei der Arbeitnehmerveranlagung.

Deshalb am besten gleich unter der kostenlosen Hotline **0800/22 55 22 – 2025** oder via **QR-Code** einen persönlichen Termin vereinbaren (von **Mo-Fr, jeweils 8-14 Uhr**) und die zu viel bezahlte Steuer zurückholen!

Vergessen Sie nicht, alle notwendigen Unterlagen zum Steuerspartag in Ihrem Bezirk mitzunehmen.

Beratung nur zu nichtselbständigen Einkünften, **NICHT** zu Mieteinkünften bzw. **NICHT** für Inhaber eines Gewerbescheins.

ACHTUNG: Keine Vergabe von Zugangsdaten für FinanzOnline möglich. Bitte die Zugangsdaten bzw. die ID Austria immer im Vorhinein besorgen, ansonsten ist die Arbeitnehmerveranlagung online nicht möglich. Infos dazu unter ID Austria.



„Holen Sie sich Ihr Geld zurück.
Die AK hilft Ihnen dabei!“

Erwin Zangerl, AK Präsident

ONLINE ANMELDEN!

Nutzen Sie auch wieder die Vorteile der Online-Anmeldung, bequem rund um die Uhr. Einfach QR-Code scannen und über die Homepage der AK Tirol anmelden. Sie erhalten hier auch einen sofortigen Überblick über alle noch verfügbaren Termine in Ihrem Wunschbezirk!



HOTLINE 0800/22 55 22 – 2025

ORTE & TERMINE

AK Imst: 13. März **AUSGEBUCHT!**

AK Telfs: 20. März

AK Landeck: 3. April

Beratungszeiten jeweils von
9 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr.



© Studio Romantik/stock.adobe.com

»herzstück für würdevolles altern« in bau

Der gemeinnützige Bauträger TIGEWOSI legte im Februar den Grundstein für ein Sprengelhaus und ein Wohnhaus für betreutes Wohnen des Sozial- und Gesundheitssprengels Telfs und Umgebung. Das Zehn-Millionen-Euro-Projekt soll zum »Herzstück für würdevolles Altern« in den sechs Gemeinden werden.

Nach intensiven Planungsarbeiten in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Telfs und dem Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs und Umgebung konnte die TIGEWOSI mit dem Bau einer wichtigen sozialen Einrichtung für die Bevölkerung beginnen. »Im neuen Gebäude werden 24 Plätze für die Tagesbetreuung und zusätzlich Räumlichkeiten für die Verwaltung, die mobile Pflege, Veranstaltungen und ein Raum für das »Telfer Wohnzimmer« geschaffen. Im benachbarten Wohnhaus entstehen 23 Wohnungen für betreutes Wohnen«, erklärt Geschäftsführer Franz Mariacher. Die voraussichtlichen Baukosten betragen rund 9,7 Millionen Euro netto. Das Land Tirol stellt zur Finan-



Foto: TIGEWOSI

zierung Wohnbauförderungsmitte in Höhe von rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung. Der Grundsteinlegung wohnten LH-Stvtr. Philip Wohlgemuth, LR Cornelia Hagele, der Telfer Bürgermeister Christian Härting sowie alle Bürgermeister der weiteren fünf Sprengelgemeinden Flurling, Oberhofen, Petttau, Pfaffenhofen und Rietz bei. Geplant wurde das Bauvorhaben vom Telfer Architekturbüro Wulz TZ KG. Die Baumeisterarbeiten werden durch das Imster Bauunter-

nehmen AT Thurner Bau GmbH ausgeführt. Die Fertigstellung ist für Sommer 2026 geplant. Bgm. Martin Schwaninger (Petttau), Bgm. Jürgen Schreier (Oberhofen), Bgm. Andreas Schmid (Pfaffenhofen), Bgm. Brigitte Praxmarer (Flurling), Bgm. Christian Här-

ting (Telfs) mit TIGEWOSI-Geschäftsführer Franz Mariacher, Landeshauptmann-Stellvertreter Philip Wohlgemuth, Landesrätin Cornelia Hagele, SGS-Obmann Johann Ortner, SGS-Geschäftsführer Robert Hubmann und SGS-Pflegedienstleiterin Sabine Spari-Schleifer

Einschränkungen im Zugverkehr Oberland

Die ÖBB investieren kontinuierlich in die Instandhaltung: Bis Sonntag, 23. März (5 Uhr), kommt es auf der Bahnstrecke zwischen Innsbruck und Landeck-Zams zu Fahrplanänderungen und Einschränkungen aufgrund von Weichenarbeiten.

Besonders betroffen davon ist die Linie REX 1, bei der täglich mehrere Züge im Abschnitt zwischen Innsbruck und Telfs-Pfaffenhofen

entfallen. Als Ersatz bieten die ÖBB Direktbusse ohne Zwischenhalte zwischen Innsbruck Hbf und Telfs-Pfaffenhofen in beide Richtungen an. Während der Bauarbeiten wird die S4, die regulär in Telfs-Pfaffenhofen beginnt und endet, nach einem Aufenthalt im Bahnhof Telfs-Pfaffenhofen als REX 1 weitergeführt, was umstiegsfreie Verbindungen bis Imst-Pitztal bzw. Landeck ermöglicht.



LECHNER RAUTH

Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Preiswert & Pikant

Kochen und braten mit Faschiertem

Faschiertes ist preiswert, strapaziert nicht das Haushaltsbudget und lässt sich immer wieder neu »verwandeln«! Holen Sie sich Vorschläge und Rezepte in unserer Metzgerei!



Montag geschlossen DI-FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr

AUTOZENTRUM WEST

Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

KFZ-MEISTER KFZ-LEHRLING

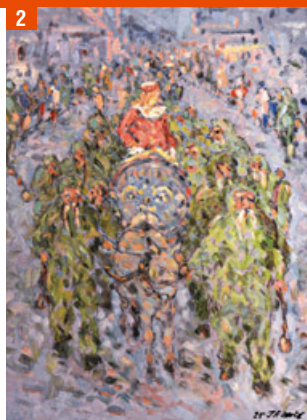
Top Bezahlung über KV

Bewerbungen bitte an:
info@autozentrum-west.at oder Tel. 0664-1723086



Autozentrum West GmbH · 6410 Telfs · Saglstraße 69c & Anton-Auer-Str. 16 · www.autozentrum-west.at

schleicherlaufen »nachlese« in mehreren stationen



Das Motto „Fasnacht, bleib dā!“ wurde in Telfs traditionellerweise bis zum Naz Eingraben am Faschingsdienstag zelebriert, auch beim Schleicherlaufen 2025 gab es viele Momente zum »Fasnacht-Nachspüren«.

Im Kranewitter Stadl präsentierte der Pollinger Künstler Johann F. Reich 93 Bilder. Er ist seit vielen Fasnachten beim Schleicherlaufen mit geschultem Auge und Skizzenblock dabei, um das bunte Treiben einzufangen, dann werden die Bilder im Atelier ausgearbeitet und teilweise auch koloriert.

1 Bei der Ausstellungseröffnung: V.l. Arnold Wackerle (Komitee-Schriftführer), Kulturreferentin GR Theresa Schromm, Laudator Mario Petuzzi und der Künstler Johann F. Reich **2** Farbenprächtige Eindrücke von den Wilden samt Panzenaff
Großer Andrang auch bei einer

weiteren Ausstellung unter dem Titel »Alt und Jung Fasnächt Up-cycling« im Rathausaal Telfs: 364 SchülerInnen, 38 LehrerInnen (der Volksschule August Thielmann) sowie zahlreiche MitarbeiterInnen und BewohnerInnen des Altenwohnheims Wiesenweg waren an dem Projekt beteiligt, bei dem in wochenlanger Arbeit seit September viele kreative Kunstwerke zu den einzelnen Fasnachtgruppen entstanden sind: Von der nachgebauten »Krouta« bis zu baumbart-verzierten Wilden, Laternen oder Schleicherhüten in Kleinformat. Auf der großen Bühne präsentierten sich die Klassen dann mit Gedichten, Filmen und einem gemeinsamen Fasnachtslied.

3 In der Mitte die beiden Projektleiterinnen Cornelia Larcher (Altenwohnheim Telfs-Wiesenweg in rosa)

Christina Wirtenberger (Lehrerin VS Thielmann mit Blumenstrauß) **4+5** Beeindruckende Ausstellungstücke (auch Originale) waren zu sehen

Mehr als ein halbes Jahr-

hundert Telfer Fasnacht-Geschichte traf sich kürzlich zum Erinnerungsaustausch: Drei Vorhupfer der Schleicher!

Arnold Wackerle (am Foto 6, M.), der Vorhupfer 2005 bis 2015 und sein Nachfolger Martin Föger (l.,

2015 und 2025) würdigten damit ihren Vorgänger Rudolf Wackerle (r.), der 1970 bis 2000 sieben Mal Vorhupfer war, also der erste Schleicher im Kroas, der einen besonders hohen Hut mit herabhängenden Hobelschoaten trägt.



WIR SIND WIEDER FÜR EUCH DA

Saftige Steaks. Raffinierte Bowls. Knackige Salate. Altbekannte Klassiker. Saisonale Specials

Öffnungszeiten:
www.greenvieh.at





INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

6422 Stams | Tel: 05263-51720

www.installationen-mair.com

Jubel-Sport Cheerleading als »Familienvirus«

Gerade haben unter großer Beteiligung die Tiroler Cheerleader Meisterschaften »Cheer Championship Tirol« im Telfer Sportzentrum stattgefunden. 619 Cheerleader von vier Tiroler Vereinen und einem Verein aus Deutschland haben bei ihren Auftritten in vier Blöcken und mehreren Kategorien um Punkte gerungen (Ergebnisse waren zu Redaktionsschluss noch keine bekannt). Mittendrin – organi-

satorisch und beim Auftritt – ein Mutter-Tochter-Gespann aus Telfs: Kristina Mariani und ihre 12-jährige Tochter Ida hat der »Cheerleading-Virus« schon lange gepackt.

Kristina Mariani war 2008 sogar ein Gründungsmitglied der Telfer Cheerleader: »Eigentlich komme ich ja vom Ballett und Musical-Tanzen, aber als sich mein Mann und mein Schwager für den Sport Football entschieden haben, wurde auch das Cheerleading ein Thema, und ich habe die Trainerausbildung gemacht«, erzählt sie. Damals noch unter dem Namen PATS (jetzt seit einem Jahr PATRIOTS CHEERLEADER) formierte sich ein Grüppchen, um die Telfs Patriots kräftig anzufeuern. »Aktuell haben wir fast 100 aktive Cheerleader in vier Teams ab 10 Jahren von Minis bis Seniors.« Wobei man bei dieser äußerst fordernden Sportart bereits ab 15 Jahren zu den »Senioren« zählt...

Die Tiroler Meisterschaft wurde nun erstmals in Telfs vom (ebenfalls neuen) Tiroler Landesverband veranstaltet, wo Kristina Mariani als Vize-Präsidentin und Schriftführerin tätig ist. »Da war natürlich einiges an Organisation zu bewältigen. So mussten wir etwa die erwarteten 2000 BesucherInnen (10 Tage vor den Meisterschaften war bereits alles ausverkauft) in Blöcken einteilen, das Warmup für die Cheerleaderinnen in der Sporthalle im Gymnasium organisieren usw. Wenn aber dann die Veranstaltung läuft, bin ich in Telfs nur noch stolze Mama«, ergänzt sie schmunzelnd.

Die 12-jährige Ida Mariani, die als 5-Jährige mit dem Cheerleading begonnen hat und in einem der drei teilnehmenden Telfer Teams antritt, zeigte sich jedenfalls kurz vorher freudig angespannt: »Wir proben zwei Mal in der Woche jeweils zwei Stunden und vor dem Wettkampf noch intensiver, aber eigentlich hat es immer gut funktioniert bei den letzten Proben. Und wir haben noch bei keinem Wettbewerb Minuspunkte bekommen, also klappt das auch jetzt!« Ihre Position in der Formation ist die »Main Base«, außerdem gibt es »Side Base«, »Back« (tanzen hinten) und »Flyer« (oben auf der Pyramide z.B.). »Man muss als Team zusammenarbeiten und kann sich auf die anderen verlassen«, beschreibt Ida den Reiz beim Cheerleading mit ihren Freundinnen.

Jeweils zwei Minuten und 15 Sekunden dauert der genau reglementierte Auftritt der Teams, mehrere Juroren, die u.a. auch aus Wien oder der Schweiz anreisen, bewerten die Mädels (und wenigen Jungen) nach fest gelegten Kriterien. »Nachdem es aber sehr viele verschiedene Kategorien und Klassen gibt, gibt es auch viele erste Plätze«, erklärt Kristina Mariani. Jeweils nach jedem der vier Blöcke mit insgesamt 29 Auftritten findet die Preisverteilung statt. »Dann können die Teams bei den anderen entspannt zuschauen und sie anfeuern.« Infos: cheer-tirol.at



Kristina und Ida Mariani im Cheerleader-Fieber

IMMOBILIEN

BEWERTUNG,
BERATUNG
& VERKAUF



TIROL REAL ESTATE OBERLAND

Klaus Venier

Staatlich geprüfter
Immobilienreuhändler

M.kvenier@tirolrealestate.com

T. +43 664 16 35 187

A. Gewerbegebiet 3
6493 Mils bei Imst

KOSTENLOSE
MARKTWERTEINSCHÄTZUNG
UND ERSTGESPRÄCHE
IHRER IMMOBILIE
BIS ENDE DES JAHRES!

TIROLREALESTATE.COM

Hut ab...

... vor dem ehrlichen Finder meiner Bankomatkarte, die ich am Mi, den 12.2., beim Spar im Inntalcenter verloren habe. Ich habe nicht damit gerechnet, sie wieder zu bekommen. Ein großes Dankeschön dafür,

meint Anita Markt aus Telfs.
Hut ab...

... vor Georg Spielmann und Karl Falbesoner vom Sozialsprengel Mieming, die uns bei der Herstellung der Holzkreuze für die Erstkommunion mit Rat und Tat zur Seite standen, meinen die Erstkommunionkinder der 2.Klasse der Volksschule Barwies.

Hut ab...

... und ein herzliches Dankeschön an das Vinzi Café Schlichtling, besonders an Vroni, Renate, Bernadette und Angelika. Auch einen großen Dank an meine Mitbewohner, Freunde, besonders an Hannes und Christian und das gesamte Pflegepersonal Schlichtling OG für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich meines Geburtstages. Ein besonderer Dank an Anja für die nette musikalische Umrahmung,

meint Emma Moser, AWH Schlichtling OG.
Hut ab...

... vor den »KindergartenTanten« für das megatolle Glückhausen Faschingsfest,

meinen die Rietzer Kindergartenkinder.

Schicken Sie Ihr »Hut ab« gerne an E-Mail: mo@meinmonat.at

»geburtstagsspende« für telfer helfen telfern

Zu ihrem 50. Geburtstag hat LR Cornelia Hagele eine besondere Spendenaktion ins Leben gerufen. Anstelle von Geschenken wünschte sie sich Spenden für die Organisationen »Telfer helfen Telfern« und »Netzwerk Tirol hilft«. Bei der Feier kamen beeindruckende 4.000 Euro zusammen.

Die Dankbarkeit der Landesrätin galt besonders ihrer Familie und ihren Freunden, die mit ihrer Großzügigkeit diese Aktion ermöglichten. Kürzlich konnte Hagele je 2.000,- Euro an die beiden Organisationen – »Telfer helfen Telfern« und »Netzwerk Tirol hilft« – überreichen. Der großzügige Scheck für den Telfer Hilfs-



Foto: MG Telfs / Haeckl

verein wurde von ThT-Obmann Bgm. Christian Härting (am Foto l.) und ThT-Kassierin Doris Schiller (r.) dankbar entgegengenom-

men. Wie alle Spenden wird auch dieser Betrag direkt und unbürokratisch für Härtefälle in der Gemeinde verwendet.

hohe landesauszeichnung für engagierten telfer

LH Mattle dankte kürzlich elf herausragenden Persönlichkeiten mit hoher Landesauszeichnung, acht TirolerInnen sowie drei SüdtirolerInnen erhielten das Ehrenzeichen des Landes Tirol für ihre Verdienste in den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Journalismus sowie Religion und Sozialbereich.

Nach dem Gedenken an den 215. Todestag des Tiroler Freiheitskämpfers Andreas Hofer am Bergisel und in der Hofkirche fand die Verleihung im Riesensaal der Hofburg in Innsbruck statt. Diese Auszeichnung zählt zu den höchsten des Landes und wird an höchstens zwölf Persönlichkeiten pro Jahr verliehen, darunter diesmal auch an Manfred Düringer, Ehrenlan-

desobmann des Chorverbandes Tirol. Als Präsident des früheren TirolerSängerbundes 1860, dann als Stellvertreter und zuletzt als dessen Obmann von 2006 bis 2021 führte er das Tiroler Sänge-

rInnenwesen mit ungeheurem Engagement und Durchsetzungskraft zu neuen Höhen.

Am Foto unten: V.l. LH Anton Mattle, Manfred Düringer und Südtirols LH Arno Kompatscher



Foto: Land Tirol/Die Fotografen

STEUERTIPPS VOM PROFI



Mag. Andrea Kofler, Steuerberaterin

Wirtschaftstreuhänder Gruber Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

Arbeitnehmerveranlagung 2024

Die Arbeitnehmerveranlagung für 2024 ist bereits möglich. Diese ist freiwillig, außer es liegen Gründe vor, die zu einer Pflichtveranlagung führen, wie z.B. mehrere Lohnzettel. Die freiwillige Arbeitnehmerveranlagung kann für maximal 5 Jahre rückwirkend erstellt werden. Der einfachste Weg die Veranlagung durchzuführen ist online über Finanz Online. Die modulartige Eingabemaske erlaubt zudem eine Vorberechnung der zu erwartenden Gutschrift. Bestimmte Positionen wie Kirchenbeiträge und Spenden werden von den Empfängern direkt an das Fi-

nanzamt gemeldet. Hier empfiehlt sich allerdings vor allem bei den Spenden eine Überprüfung, ob tatsächlich alle getätigten Zahlungen übermittelt wurden. Falls Beträge fehlen, sollte mit dem Spendenempfänger Kontakt aufgenommen werden.

Eine antraglose Arbeitnehmerveranlagung wird in bestimmten Fällen vom Finanzamt selbst erstellt. Dies passiert jedoch erst nach dem 30.6. des Folgejahres, wenn das Finanzamt aufgrund der Aktenlage eine Gutschrift berechnen kann, z.B. für gemeldete Spenden oder den Kirchenbeitrag. Wer jedoch

weitere Ausgaben wie z.B. Fortbildungskosten, Steuerberatungskosten oder Krankheitskosten geltend machen will, muss die Arbeitnehmerveranlagung weiterhin selbst erstellen. Lohnend ist die Arbeitnehmerveranlagung immer, wenn man nicht das ganze Jahr durchgehend gearbeitet hat. Durch die Verteilung des Einkommens auf das gesamte Jahr ergibt sich regelmäßig eine Steuergutschrift. Auch wenn keine laufende Lohnsteuer gezahlt wurde, kommt es aufgrund der Rückzahlung von SV-Beiträgen zu Gutschriften (Negativsteuer).



BATAL ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Inntalcenter Telfs – 1. STOCK

Weißbachgasse 9

6410 Telfs

Tel. +43 660 64 95 178

batal.schneiderei@gmail.com

Montag bis Freitag

9.00 bis 18.30 Uhr

Samstag 9.00 bis 17.00 Uhr

Was nicht passt, wird passend gemacht!

NEUES Geschäftslokal: Änderungsschneiderei BATAL eröffnete im Februar

Seit Mitte Februar rattern im Inntalcenter die Nähmaschinen: Abdulhadi Batal eröffnete die BATAL Änderungsschneiderei im 1. Stock im Inntalcenter und bietet einen umfangreichen Service für Textilien aller Art an.



Von A wie Abendkleid bis Z wie Zippverschluss – in der Änderungsschneiderei BATAL werden Kleidungsstücke angepasst und Textilien repariert bzw. teilweise auch angefertigt.

Bei den meisten Aufträgen geht es ums Kürzen – von Jeanshosen über Trainingshosen bis Skihosen, von Ärmeln bei Sakkos und Blazern bis zu Mänteln, von Röcken bis zu Kleidern. Auch der Umfang spielt eine Rolle: Enger oder weiter, mit oder ohne Bund, für Schneider Abdulhadi Batal kein Problem.

„Bei Flecken auf der Kleidung können auch Ausbesserungsarbeiten angeboten werden, zudem kürzen wir Vorhänge und Gardinen oder nähen auch Vorhangsbänder ein, wenn die KundInnen den Stoff mitbringen“, erklärt Ali

Batal, der immer wieder in der Änderungsschneiderei hilft. (Am Foto oben Ali (r.) mit seinem Vater Abdulhadi Batal (M.) und Inntalcenter-Manager Alfred Un-

terwurzacher.) In drei bis vier Tagen sind die Änderungen erledigt, für Eilige gibt es – mit Aufpreis – einen Express-Service innerhalb einer Stunde.



**JETZT
NEU** im
**INN TAL
CENTER**

BATAL
ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr: 9:00-18:30 Uhr | Sa: 9:00-17:00 Uhr

KONTAKT: 0660 / 64 95 178

Ihr Profi vor Ort



Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....> www.hgt.tirol

HolzHäuser
Dachstühle Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzhaus

DACH+FACH

HOLZBAU GMBH
A-6404
POLLENSTEIN
TEL +43(0)5262-61133
FAX +43(0)5262-61133
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at



Softub WHIRLPOOLS

Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

AUTOHAUS MANFRED

neurauter

MARKENVIELFALT IN TELFS

Service Audi Service Skoda Service Volkswagen Service Das WeltAuto.

ZIMMEREI

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

miet-lagerboxen

risa für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

BODENLEGER

oliver's
Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

BILGERI

RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

Wir schaffen Wohlfühlräume.

Ob für Zuhause oder für Gäste. Sich wohl fühlen geht über die bloße Funktionalität von Lebensräumen hinaus.



Wir beraten Sie fachkundig, damit Sie Ihren persönlichen Stil harmonisch und form-schön umsetzen können. In unserer Werk-statt fertigen wir dann Ihre individuellen Wohnlösungen nach Maß.
Überzeugen Sie sich gerne selbst, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Leistungen:

- Polsterungen und Neubezüge
- Vorhänge
- Innensonnen-schutz
- und vieles mehr



Raumtextil BILGERI GmbH

Griesgasse 5-7, Telfs
Tel. 05262 / 62570
office@bilgeri-raumtextil.at
www.bilgeri-raumtextil.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr
Fr 9.00 bis 12.00 Uhr

TIROLER BLOCK
TIROLER RIEGEL
TIROLER MASSIV
TIROLER KOMBI
TIROLER HOLZBAU

TIROLER HOLZHAUS

Tradition in Perfektion

www.tiroler-holzhaus.com

TIROLREALESTATE.COM

IMMOBILIEN
BEWERTUNG,
BERATUNG & VERKAUF

Klaus Venier
Staatlich geprüfter Immobilienreuhänder
M. k.venier@tirolrealestate.com | T. +43 664 1635187

Herde
Öfen
Kamine

ROHOWSKY PLUS*

OFENSTUDIO · KAMINKEHRER · KAMINSANIERUNG
BRANDSCHUTZ · FEUERLÖSCHER · RAUCHERWERK
6410 Telfs · Saglstr. 16 · 05262 / 62581

WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGARTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564 zp-system.at

Glatzbau

Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten
- Umbauten
- Sanierungen
- Innenputz
- Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

BABY AUSSTATTUNG

Neuner

Alles rund um's Baby

Intallcenter Telfs · Weissenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T. 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

1



2



3



Der große Kinderfasching der öffentlichen Telfer Gemeindekindergärten und -krippen begeisterte unter dem Motto „Eine Reise durch die Zeit“.

Insgesamt waren rund 500 Kinder beteiligt, die in einem bunten Umzug vom Wilden-Kreisverkehr durch die Fußgängerzone bis zum RathausSaal zogen. Man konnte Dinosauriern und Steinzeitmenschen begegnen, Pharaone, Wikinger und Ritter waren zu sehen, aber auch futuristische Raketten und Roboter. Musikalisch be-

gleitet wurde der Umzug von einer Abordnung der Marktmusikkapelle, und auch die Fasnachtsgruppen ließen es sich nicht nehmen, die Kleinen zu begleiten. Im vollbesetzten Rathaussaal erwartete die rund 700 ZuschauerInnen dann eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Bühnenshow zum Motto „Reise durch die Zeit“. Das Mega-Faschingsfest, das seit 2010 im fünfjährigen Rhythmus stattfindet, ist nur dank des großen Einsatzes der 98 MitarbeiterInnen möglich.

Viele historische Figuren tummelten sich in Telfs, z.B. Ägypter und Römer (1+2), aber auch aktuelle Viren und

Bakterien (3) waren bei der Zeitreise dabei und Elvis (4) und Sumsi (5) hatten ebenfalls Gastauftritte

4



5



SUMSI CLUB

Raiffeisenbank Tirol Mitte West



WERDE TEIL DES SUMSI-CLUBS UND LERNE RICHTIG SPAREN MIT SUMSI.




www.rbm.tirol

Ausstellung mit Goldschimmer

Daniela Dummer aus Pettnau lädt zu ihrer ersten Kunstausstellung »Goldberge« von 21.-23. März in den Raum24 in Zirl ein. Kreativ sich in Bildern auszudrücken ist das Hobby der 34-Jährigen seit ihren Kindertagen: „Ich war auch die Einzige in der Klasse, die in bildnerische Erziehung maturiert hat“, erzählt sie. Im Brotberuf war sie einige Zeit als Sprachlehrerin im Einsatz und ist jetzt in einem großen Betrieb im Kundendienst. „Das Zeichnen und Malen sehe ich da als Therapie für mich, da kann ich richtig entspannen, meist bei Hardrock-Musik“, lacht Daniela Dummer (am Foto

rechts). Verstärkt hat sich die Leidenschaft zum Malen, als sie vor sechs Jahren in ihr neues Haus eingezogen ist – „da waren so viele weiße Wände.“ Aber farbtintensiv wird es bei Daniela trotzdem nicht: „Mich faszinieren die Schattierungen von Grau und Schwarz, also zeichne ich am liebsten mit Bleistift. Und die Highlights setze ich dann mit Acrylfarbe in Gold.“ In letzter Zeit gibt es weitere Varianten mit Blatt-



gold (siehe Foto oben). Ihre Werke veröffentlicht Daniela Dummer auf Instagram (danidummer_), in Zirl wird sie erstmals »analog« ihre Bilder präsentieren.



Foto: Offer

Die Ausstellung »Goldberge« im Raum 24 in Zirl findet am 21. und 22. März jeweils von 10-20 Uhr und am 23. März von 10-14 Uhr statt.

Worte & Melodien mit Schwung und Swing

Wenn ein Chorensemble und ein aufstrebender (Drehbuch-)Autor und Poetry-Slammer zusammenarbeiten, kommt etwas Besonderes dabei heraus: Bereits zum zweiten Mal bereiten der Chor »SomeSing« unter der Leitung von Lucia Müller aus Pfaffenhofen und Emil Kaschka aus Pfaffenhofen, der mittlerweile amtierende Vizeweltmeister im Poetry Slam, ein Showkonzert vor.

„2022 haben wir uns mit bekannten Musical-Melodien, z.B. aus »Hair« und »West Side Story« präsentiert, diesmal wird es jazziger“, erzählt Lucia Müller, die als studierte Jazzsängerin in diesem Genre zuhause ist und hier ihre Leidenschaft für »blue notes« auslebt. »Traurige (Zwischen-)Töne«, die sich »schön reiben« und den besonderen Charakter von Jazz und Swing vermitteln Emil Kaschka, der in Wien Regie und Drehbuch studiert und sich auch als Buch- und Theaterautor bereits einen Namen gemacht hat, freut sich auf den Publikumskontakt: „Poetry

Slam war immer meine Leidenschaft, man bekommt unmittelbare Rückmeldung vom Publikum. Und während man ja sonst nur fünf Minuten auf der Bühne steht, kann ich bei diesem Showkonzert die Lieder pointiert verbinden und die Inhalte thematisieren. Es wird bunt mit jeder Menge »Action«, aber zuviel wird nicht verraten...“, schmunzelt Emil Kaschka. Unter dem Titel »swinging words« werden sich also Musik und Poesie verbinden. Der Chor wird eine mitreißende Mischung aus Swing, Jazz und modernen Klassikern präsentieren. Begleitet von einer

professionellen Band und unterstützt von tänzerischen Elementen (einstudiert von Choreographin Gracia Kasenbacher) werden u.a. »Sing« (Version Pentatonix), »Peroxide Swing«, »Virtual Insanity« (Jamiroquai), Klassiker wie »Route 66«, »That cat is high« (Manhattan Transfer Medley) und ein Medley aus »The princess and the frog« etc. erklingen. Das Chorensemble SomeSing vereint 17 SängerInnen, die ihre Vieltimmigkeit und Vielseitigkeit leidenschaftlich zum Einsatz bringen. Gegründet vor mehr als 30 Jahren, wird das Ensemble seit 22 Jahren von der ausgebildeten Jazzsängerin Lucia Müller geleitet. Weitere Informationen auf: www.somesing.at

swinging words

SHOWKONZERT mit dem Chorensemble **SomeSing** und Poetry Slamer **Emil Kaschka**

08.03.25, 20 Uhr
Völs, Blaike
Tickets: 0664 1312 450 /
Bücherei Völs / Abendkassa

09.03.25, 19.30 Uhr **AUSVERKAUFT!**
Pfaffenhofen / Mehrzwecksaal
Tickets: 0664 9970 0880 /
Bücherei Pfaffenhofen / Abendkassa
buechereipfaffenhofen@aon.at

15.03.25, 19.30 Uhr
Mils bei Imst / Gemeindesaal
Tickets: 0680 144 3562 /
KULTverein Mils / Abendkassa

16.03.25, 19.30 Uhr
Mieming / Gemeindesaal
Tickets: 0699 1341 0068 /
Gemeinde und TVB / Abendkassa
kultur@mieming.at

Infos unter www.somesing.at



Foto: Offer



Foto: David Dunst

Ihr Eigentum. Unsere Unterstützung.



LAND
TIROL

Vermieten. Ohne Ärger. Ohne Risiko.



Verfl**** Sch****

jetzt hob i schon wieder die K**** am
Dampfen beim Vermieten meiner Wohnung.
De D***** kennen ma jetzt endgültig in
Schuach aufblosn, Kruzifix noamol.

Damit's Ihnen nicht auch so geht,
haben wir die Initiative Sicheres
Vermieten ins Leben gerufen. Sie
vermieten, wir übernehmen das
Risiko und zahlen sogar Schäden
in Ihrer Wohnung.

Initiative
„Sicheres
Vermieten“

Das Land Tirol macht's möglich.
www.tirol.gv.at/sicheresvermieten

Lesung Weltfrauentag



Foto: theodora_bauer_sprachschling

Theodora Bauer – ehemalige Moderatorin der Fernsehsendung literaTOUR und mehrfach ausgezeichnete Autorin – liest am 8. März um 19.30 Uhr in der Bücherei & Spielothek in Telfs aus ihrem aktuellen Roman »Glühen«.

Theodora Bauer, geboren 1990, studierte Philosophie, Publizistik und Kommunikationswissenschaft in Wien. Sie ist Autorin preisgekrönter Romane und Theaterstücke. „Zum Weltfrauentag erzählt uns Theodora Bauer eine hinreißende, rätselhafte Liebesgeschichte inmitten der sommer-schönen wie unheimlichen voralpinen Landschaft – und von der Suche nach Nähe und Wahrheit im krisenhaften Heute“, lädt Büchereileiterin Nadja Fenneberg ein. Eintritt: freiwilliger Kulturbeitrag, Einlass ab 19.15 Uhr. Das Team der Bücherei & Spielothek und der Förderverein LiKu-BuS freuen sich auf zahlreiche BesucherInnen!

ARTForum Telfs



Foto: ARTForum Telfs / Triend

Im Februar entführten die Musiker **Hassan Berzenci (am Foto l.) und Hozan Temburwan (r.)** das Publikum beim ARTForum in die faszinierende Welt der kurdisch-orientalischen Musik. Am **11. März um 19 Uhr** lädt das ARTForum zum nächsten Treffen in **harry's home** ein. Dieses Mal gestaltet **Walter Haas aus Rietz** den

Abend, der seit über 40 Jahren mit Ölfarben malt und 2012 begann, seine Farben selbst herzustellen. In seinem Vortrag teilt er seine Erfahrungen zur Herstellung von Künstler-Ölfarben, beleuchtet die Eigenschaften von Pigmenten, Bindemitteln und Zusätzen und erklärt deren Einfluss auf die Qualität und Anwendung der Farben.

Gala-Benefiz-Konzert

Am Donnerstag, den 27. März 2025 um 20 Uhr, findet das dies-jährige Edelweiss Gala-Konzert der Militärmusik Tirol im Rathausaal in Telfs statt.

Das Programm im Detail: 1. Teil »Die Geschichte der Österreichischen Militärmusik«, 2. Teil »Querschnitt durch das moderne Repertoire der Militärmusik Tirol

mit ihren Solisten« (Karten: ÖTicket bzw. Abendkasse). Das Konzert wird als Benefizkonzert für den Verein AKTION EDELWEISS TIROL (angesiedelt beim Militärkommando TIROL) veranstaltet, die Einnahmen kommen der Kameradschaftshilfe (für Bedienstete in Not) und der Kinderferienaktion zugute.

Die Bahnhofstraße: Ein guter Ort für Gesundheit und Wohlbefinden



Foto: Lechner

Die Bahnhofstraße wird von der Ampelkreuzung Richtung Norden als Einbahn geführt. Am nördlichen Ende erreicht man die Fußgängerzone.

Seit die Bahnhofstraße um 1830 im 19. Jahrhundert angelegt worden ist, hat sie sich zu einer der Hauptdurchzugsstraßen in Nord-Süd-Ausrichtung durch Telfs entwickelt.

Lebendige Wirtschaft

Das wirtschaftliche Leben pulsierte seit jeher in der Bahnhofstraße – viele ortsprägende Geschäfte waren hier angesiedelt. „Bekannte historische Geschäfte und Betriebe waren die Metzgerei Haas, der Gemischtwaren Handle, die Schnapsbrennerei Schatz („Tochn Ander“), der Kaminkehrer Dietrich, das Fotoatelier Somweber, das Gasthaus Tirolerhof, das Bus-Unternehmen Dietrich und der Schöpferwirt (Gasthof zur Brücke). Die zwei Handle-Schwwestern Fanni und Elsa führten den Gemischtwaren Handle bis 1980 und waren weit über Telfs hinaus bekannt. Eine war dabei für den Gemischtwarenhandel zuständig, die andere für den Kohlenhandel“, erzählt Historiker Dr. Stefan Dietrich.

Ebenfalls in der Bahnhofstraße waren seit der Nachkriegszeit das Postamt (die Postfiliale gibt es immer noch) und der Gendarmerieposten angesiedelt (letzterer heute Heimat der Oberländer Verlags-GmbH, die die Magazine *mein*

monat für den Wirtschaftsraum Telfs und *impuls* für das Tiroler Oberland und Außerfern herausgibt, sowie »Sonnenzeit« und »Mein Wohnraum« publiziert). Von der Bahnhofstraße 1, wo die Engel Apotheke beheimatet ist, bis zur Bahnhofstraße 40, wo die Gemeindewerke Telfs zu finden sind, gibt es nach wie vor viele Betriebe, die die Bahnhofstraße zu einem Anziehungspunkt machen.

Branchenmix mit Zukunft

Auch wenn der Hauptverkehr nun schon lange in Ost-West-Richtung über die Anton-Auer-Straße durch Telfs verläuft, ist die Bahnhofstraße nördlich und südlich der Kreuzung (mit intelligent agierender Ampel!) nach wie vor eine Hauptschlagader für Unternehmer und Betriebe aus verschiedenen Gewerben von A wie Apotheke über G wie Gesundheitskurse und P wie Photovoltaikanlagen Hertiga oder portugiesischer Produkte bis T wie TCM-Mediziner Dr. Ulmer. Des weiteren sind etwa auch KundInnen willkommen, die Beratung bei Sehproblemen oder der Erstellung oder Entfernung eines Tattoos benötigen.

Ein Besuch in der Bahnhofstraße in Telfs lohnt sich also in jedem Fall!

Dr. Stefan Ulmer: Ihr Partner bei Pollenallergien

Wenn die Pollen fliegen, sind wir für Sie da!

Die Tage werden länger und die Natur erwacht – für viele beginnt jedoch auch die Zeit der tränenden Augen und laufenden Nasen.

Bei Dr. Stefan Ulmer in Telfs bieten wir Ihnen abgestimmte Unterstützung, um die Allergiesaison besser zu bewältigen.

Als erfahrener Arzt für Allgemeinmedizin und Experte für Akupunktur und Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) vereint Dr. Ulmer das Beste aus beiden Welten, um die Symptome von Pollenallergien zu lindern. Durch Akupunktur und andere TCM-Techniken wird Ihr Körper unterstützt, besser mit den Belastungen der Allergiezeit umzugehen.

Wir wissen, wie belastend Allergien sein können. Unser Ziel ist es, Ihnen nicht nur während der

Hochphase der Pollensaison zur Seite zu stehen, sondern Ihnen auch dabei zu helfen, langfristig besser mit Allergien umzugehen. Lassen Sie sich nicht schon wieder von Heuschnupfen überraschen.

Vereinbaren Sie schon jetzt einen Termin in unserer Praxis, um besser in die Frühlingssaison zu starten.

Ob Akupunktur, Kräutertherapie oder Ernährungsberatung – wir bieten Ihnen die Unterstützung, die Sie brauchen, um diese Jahreszeit besser bewältigen zu können.

Besuchen Sie unsere Website www.dr-ulmer.at oder rufen Sie uns direkt an, um einen Termin zu vereinbaren: +43 5262 67938.

Wir haben immer zeitnahe Termine für Sie frei. ANZEIGE

Dr. Stefan Ulmer
ARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN



"Unser Ansatz in der Behandlung ist ganzheitlich. Wir fokussieren uns nicht nur auf die Symptome, sondern betrachten jeden Menschen in seiner Gesamtheit."



© Mathias Brabetz Photography

+43 5262 67938

SAILER-HAUS • BAHNHOFSTRASSE 20 • 6410 TELFS
willkommen@dr-ulmer.at • www.dr-ulmer.at

BESTENS UNTERSTÜTZT DURCH DIE FASTENZEIT

Unsere Bitterprodukte stellen sich vor:



STEINMANDL Bitter Tonikum

Alkoholfreier Kräuter-Extrakt mit charakteristischem Bittergeschmack. Die speziell ausgewählten Kräuter unterstützen Stoffwechsel und Verdauung auf natürliche Weise.

STEINMANDL Bitterstoff Plus

Sorgfältig ausgewählte Pflanzenextrakte aus Mariendistel, Artischocke, Wermut und Curcuma helfen dabei die natürliche Balance im Körper zu erhalten und unterstützen Leber und Verdauung.



STEINMANDL
WEGE DER GESUNDHEIT

Dieser Name steht für unsere Werte, die tiefe Verwurzelung in die Region und unser Bestreben, Ihnen mit hochwertigen Produkten körperliches Wohlbefinden zu schenken. Dabei ist uns **höchste zertifizierte Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit** der enthaltenen Rohstoffe sehr wichtig.

Unsere Produkte enthalten keine unnötigen Zusatzstoffe, haben eine hervorragende Bioverfügbarkeit und sind in modernen Formulierungen erhältlich.

Wir sind stolz darauf, Ihnen pharmazeutisch hochwertige Produkte zu bieten, die Ihr Bedürfnis nach **Wohlbefinden, körperlicher Leistungsfähigkeit und Schönheit** bestmöglich erfüllen.

Bei uns gehen Qualität und Verantwortung Hand in Hand. Genießen Sie die Vorzüge unserer regionalen, nachhaltigen und hochwertigen Produkte und tun Sie gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt und für sich selbst.

Für Ihr Wohlbefinden!

ENGEL
APOTHEKE

Engel Apotheke
Bahnhofstraße 1, 6410 Telfs
T: +43 5262 62258
Unsere Mitarbeiter sind bestens geschult und beraten Sie sehr gerne.

Ein Tiroler Stern am Musikhimmel

Chris Waldner kehrt dem Schlager den Rücken und macht Pop

Einmal auf einer Bühne stehen und seine eigenen Lieder singen? Das Radio aufdrehen und erkennen: „Das ist ja meine Musik!“? Im Tonstudio an neuen Titeln tüfteln? All diese großen und kleineren Träume konnte sich Chris Waldner schon erfüllen. Der 56-jährige Telfer hat sich nämlich getraut, seinem Hobby, der Musik, mehr Platz einzuräumen und das Ganze als Schlagersänger auf ein neues Level zu heben. Mit Erfolg.

Die Liebe zur Musik entdeckte Waldner schon in Kindheitstagen in seiner Heimatgemeinde Grins. Bereits früh habe er gemerkt, dass er eine kraftvolle Stimme hat und Spaß am Singen findet. „Das musikalische Talent kommt von der Seite meiner Mama“, erklärt der Banker. „Mein Opa mütterlicherseits war Kapellmeister in Bach im Lechtal und ein sehr musikalischer Mensch.“ Lange war Waldner Teil des Heartchor in Grins, der vor allem für seine Auftritte bei Hochzeiten bekannt ist. „Als meine Kinder klein waren, habe ich das Musizieren für einige Jahre hintangestellt“, erinnert er sich. Als Waldner 2020 durch Zufall einen Musikproduzenten aus der Steiermark kennenlernte, sah er die Zeit gekommen, es mit dem Singen doch noch einmal zu versuchen.



Chris Waldner lebt in Telfs und hat sich als Sänger einen Namen gemacht

Bis ins Radio

So kam es also, dass der Oberländer in Graz seine erste Single aufnahm. „Bis ans Ende der Nacht“, ein geschmeidiger Schlagersong, der schon beim ersten Hören ins Ohr geht. Doch warum gerade Schlager? „Damit kann ich am besten abschalten. Schlager stimmt mich fröhlich“, erklärt Waldner. Offenbar fanden auch viele andere Gefallen an dem Lied: „Für einen ersten Versuch hatte ich großen Erfolg. Ich wurde auf U1 und Radio Tirol gespielt.“ Es folgten weitere Titel, unter anderem „Alles nur aus Liebe“

und „Herzensmensch.“ Letzteren hat Waldner für seine Mutter verfasst. Die anderen Texte haben allerdings keinen persönlichen Bezug, verrät er. Trotzdem begibt man sich durch das Veröffentlichen von Musik auf Plattformen wie Spotify oder Youtube zweifelsohne in eine verletzliche, exponierte Position. Wie das für ihn war? „Anfangs war ich schon etwas nervös, wie die Reaktionen auf meine Lieder sein werden. Doch ich habe viel positives Feedback bekommen, auch von Leuten, bei denen ich es nicht erwartet hätte.“

Von der Idee zum Lied

Wie ein Lied entsteht, erklärt der Grinner, der heute in Telfs lebt, so: „Normalerweise steht am Anfang der Text, zu dem anschließend die Musik komponiert wird. Oft haben die Produzenten aber auch schon Demos. Das sind Melodien, die noch nicht fertig ausgearbeitet sind, auf die man später das Gesungene abstimmt.“ Inspiration findet Waldner dabei vor allem im Alltag. Fällt ihm eine kreative Textzeile ein, wird diese sofort notiert. Egal ob das im Zug oder beim Spazieren ist. „Trotzdem plane ich mir immer wieder Kreativwochenenden ein, an denen ich mir sonst nichts vornehme, außer zu texten“, beschreibt er seine Arbeitsweise.

Frischer Wind

Nun steht Chris Waldner aber vor einem musikalischen Neuanfang: Er macht vorerst Schluss mit Schlager und veröffentlicht heuer drei neue Songs. „Es geht eher in Richtung Pop“, verrät er. Eine erste Hörprobe soll es ab März geben. „Aber ich singe weiterhin auf Deutsch.“ Seinen Tiroler Dialekt merkt man Waldner beim Singen kaum an, was wahrscheinlich an seiner Sprecher-ausbildung liegt. Seine Stimme ist bereits auf so manchem Anrufbeantworter zu hören, er träumt aber noch immer davon, einmal ein ganzes Hörbuch einzusprechen. Dieses Jahr soll aber nicht im Zeichen des Sprechens, sondern seiner Musik stehen, die er mittlerweile mit dem Landecker Patrick Schmiderer in dessen Tonstudio LaLa-Music produziert. Schmiderer hat schon mit Beatrice Egli und Nadine Beiler gearbeitet und außerdem bei der neuen Single von Bonnie Tyler mitproduziert. Diese Professionalität schätzt Waldner. Es bleibt also spannend, wohin die musikalische Reise des Grinners noch geht. Wer in der Zwischenzeit in seine bisherigen Songs hineinhören will, findet diese auf diversen Musikstreaming-Plattformen oder auf Youtube. Und auch über seine Social Media-Kanäle hält der Sänger seine Fans auf dem Laufenden.

(nisch)

**Gute Lehrer:innen
... braucht das Land!**

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

-> **Lehramt Primarstufe
Volksschule**

am Do, 27.03.2025

**10-15 Uhr in Stams, Stiftshof 1
19-20 Uhr online ->
www.kph-es.at**

**KPH KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE**
Erdin Stein



Stollhofer

HOTEL RESTAURANT

Familie Markt · 6401 Inzing · Salzstraße 6
Tel. 05238 88119 · office@gasthof-stollhofer.at
www.gasthof-stollhofer.at



mein
monat
WIRT DES
MONATS

Typisch tirolerisch: Gasthof zum Stollhofer in Inzing

Hier kann man die echte Tiroler Gasthaus-tradition noch spüren und schmecken: Seit 1995 leitet Josef Markt in 5. Generation »den Stollhofer« und verwöhnt mit seiner Frau Margit und Mutter Hedwig die Gäste mit Tiroler Hausmannskost, saisonal und regional abgestimmten Speisen.

Im Restaurant wird herzlich serviert, was Josef mit seinem Küchenteam mit Leidenschaft produziert: „Aus Liebe zur Tiroler Kost wird bei uns bodenständig gekocht. Was auf den Teller kommt, wird frisch zubereitet – aus Produkten heimischer Landwirtschaft und der umliegenden Gewässer und Wälder.“ In den verschiedenen Stuben kann man sich

abends oder bei geselligen Anlässen von Tausen über Geburtstage bis zu Vereins- und Firmenfeiern kulinarisch verwöhnen lassen. Auch am reichlich aufgestellten Frühstücksbuffet kann man ab 6:30 bis 9:30 Uhr bei uns den Tag genussvoll beginnen. Spezialitäten wie der „Tiroler Teller“, das „Beef Tartar“ oder einfach nur die „Blattln mit Sauerkraut“ steht bei den Gästen ganz oben. Seit Februar werden auch wieder schmackhafte Mittagsmenüs (jeweils Montag, Dienstag und Freitag) angeboten, die tagesaktuellen Gerichte kann man auf der Homepage (www.gasthof-stollhofer.at) nachlesen. Die hausgemachte Sachertorte oder der Topfen-Apfel-Strudel zum Kaffee dürfen nicht fehlen.



Öffnungszeiten:

Freitag bis Dienstag:
von 11:00 - 14:00 und 17:00 - 23:00 Uhr
Warme Küche:
von 11:30 - 13:30 und 18:00 - 20:30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag!

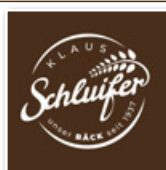
Reservierungen unter Tel. 05238 88119,
office@gasthof-stollhofer.at



SPARER
Klima & Kältetechnik



Auch das Stockfischgröstl ist einen Besuch im Gasthaus Stollhofer wert! Bald kann man auch wieder im Gastgarten mit anschließendem Spielplatz entspannende Stunden erleben.



Bäckerei Schluifer GmbH
Zentrale Oberhofen
Franz-Mader-Str. 22
Tel. 05262 63333
www.schluifer.at



Kursangebot VHS TELFS

Folgende Kurse beginnen bald:

März 2025: Do 6.3. • Französisch für Anf. Sa 8.3. • Drucktechniken (ohne Presse) Fr 7.3. • Klangschalenmeditation Di 11.3. • Englisch Fortgeschrittene Sa 22.3. • Frühlings-Themenwanderung zum Weiler Hof bei Inzing • Brot backen – vom Laien für Lai*innen Di 25.3. • TCM – Entdecke, was dir deine Zunge über deinen Körper erzählt Fr 28.3. • Liedbegleitung auf Gitarre Anf. und leicht Fortgeschr. Mo 31.3. • Ostergeschenke selbst hergestellt

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

6 märz do

TELS: 19 Uhr, Tirolini: LesBar, veranstaltet von der Bücherei & Spielothek.

TELS: 9+19 Uhr, Kraftquelle: Kursstart »Yin Yoga« mit Vanessa.

MÖTZ: 14-16 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungs- und Kulturausschuss.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Foyer des Kultursaaes: Seniorentreffen, veranstaltet vom Katholischen Familienverband.

PAFFENHOFEN: 14.30-16 Uhr, Bücherei: SelbA-Training, veranstaltet von der Erwachsenen-schule (mehrere Termine).

STAMS: 16 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag für alle Spielbegeisterten.

7 märz fr

HATTING: 19 Uhr, Schützenheim: »Komm ins Schützenheim«.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Theaterpremiere des Theatervereins Rietz »Residenz Schloss & Riegel«, Kartenreservierung unter Tel. 0677/63454214 (16.30-18.30 Uhr).

8 märz sa

TELS: 9-14 Uhr, Kindergarten Schpumpernudl am Birkenberg: Tag der offenen Tür.

TELS: 19.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: Lesung mit Theodora Bauer zum Weltfrauentag, veranstaltet vom Team der Bücherei & Spielothek und dem Förderverein LiKuBuS.

TELS: 20 Uhr, Kultur Weberei: Höll Roadhouse Revival Party, DJ Franz spielt die Hymnen der 70er, 80er und 90er.

MIEMING: 15-19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung Charlotte Friedl »Licht und Schatten« geöffnet (jeweils Sa und So 15-19 Uhr bis 16. März).

MÖTZ: 09-11 Uhr, Kirchplatz 3: Computera mit dem Computerclub Mötz.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Theater »Residenz Schloss & Riegel« des Theatervereins Rietz.

9 märz so

TELS: 10-16 Uhr, TelfsPark: Flohmarkt, Infos: Waltraud Abfalter, Tel: 0650/ 5435000.

TELS: 10.30-13 Uhr, Don Bosco Haus der Kinder: »Suppentag«.

FLAURLING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Heilige Messe mit der Chorgemeinschaft.

INZING: 10 Uhr, Widum: Fastensuppenessen, veranstaltet von der Pfarre Inzing.

PAFFENHOFEN: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: »swinging words« Showkonzert mit Chorensensemble SomeSing und Poetry-Slam-VM Emil Kaschka, **AUSVERKAUFT**.

RIETZ: 19 Uhr, Gemeindesaal: »Residenz Schloss & Riegel« des Theatervereins Rietz.

STAMS: 10 Uhr, Pfarrsaal: Suppentag, veranstaltet vom Pfarrgemeinderat.

WILDERMIEMING: 10.45-12 Uhr, Gemeindesaal: Fastensuppenessen, veranstaltet vom Pfarrgemeinderat.

10 märz mo

FLAURLING: 9 Uhr, Kultursaal: MUKI-Treffen.

HATTING: 9 Uhr, Chorraum im Kindergarten: Wuzltreff.

11 märz di

TELS: 19 Uhr, harry's home: ARTforum Telfs mit Walter Haas

»Von Farb-Pigmenten bis zur Herstellung von Öl-Farben«.

TELS: 19 Uhr, Bücherei & Spielothek: Sprachencafé, Anmeldung Tel. 05262 69611700 oder per Mail an buecherei@telfs.gv.at.

12 märz mi

TELS: 14.30-16.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Workshop »Verwendung von Wiesenkräutern«, Eintritt: Freiwillige Spenden, tel. Anmeldung 0664 2426059.

TELS: 19.30 Uhr, Klosterkirche Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

FLAURLING: 14 Uhr, Saal Schönblick: Seniorenhoangart.

HATTING: 14-17 Uhr, Widum: Hoangartstübchen.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Museum: »Die Kurrentschrift lernen«, veranstaltet von der Erwachsenenschule (mehrere Termine).

13 märz do

TELS: 14.30-16.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Workshop »Verwendung von Wiesenkräutern« mit Kräuterpädagogin Angelika Trenkwalder.

RIETZ: 18 Uhr, Wallfahrt zum Hl. Antonius der Pfarre Rietz.

MIEMING: 18.30-21 Uhr, Moosalm: Volksmusikstammtisch, veranstaltet von der Landesmusikschule Telfs und Umgebung.



Tag der offenen Tür

Kindergarten Schpumpernudl

8. März 2025 von 9 bis 14 Uhr

WENIGE PLÄTZE SIND NOCH FREI

6410 Telfs · Birkenberg 2 · Telefon 0650/7300358 · www.schpumpernudl.org

14 märz fr

TELS: 13-18 Uhr, Sportzentrum: Telfer Radlmarkt – Annahme.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: »Residenz Schloss & Riegel« des Theatervereins Rietz.

SILZ/KÜHTAI: 18-22 Uhr: 21. Silzer Nachtschirennen, veranstaltet vom Skiclub Silz.

STAMS: 19 Uhr, Pfarrsaal: Vortrag »Die Bibel – ein Buch mit 7 Siegeln«, veranstaltet vom Katholischen Bildungswerk Stams-Mötz.

15 märz sa

TELS: 8-12 Uhr, Sportzentrum: Telfer Radlmarkt – Verkauf.

TELS: 9-11 Uhr, Noafsaal: Erzählcafé Hoangartn über friaga«.

FLAURLING: Alm-Biathlon.

PFAFFENHOFEN: ab 9 Uhr, Mehrzwecksaal: Charity Riesen-

wuzzler Turnier, veranstaltet von den Höller Waldteufel.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Theater »Residenz Schloss & Riegel« des Theatervereins Rietz.

SILZ: 20 Uhr, Jugendheim: Premiere Theater »Testament mit Wartezeit«, veranstaltet vom Theaterverein Silz 1923.

16 märz so

FLAURLING: 9 Uhr, Pfarrkirche: Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: »swinging words« Showkonzert mit dem Chorensemble SomeSing und Poetry-Slam Vizeweltmeister Emil Kaschka, Reservierung: kultur@mieming.at, Tel. 05264 5217-19, Vorverkauf: Gemeinde und TVB.

MÖTZ: 9.30 Uhr, Pfarrkirche: Familiengottesdienst.

RIETZ: 9 Uhr, Pfarrkirche: Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder.

WILDERMIEMING: 10.30-15 Uhr, Gemeindesaal: Einladung zum Frühschoppen, veranstaltet vom Verein Kabirago.

17 märz mo

TELS: 9+17+19 Uhr, Kraftquelle: Kursstart »Yoga Zeit für dich« mit Steffi.

RIETZ: 14.30-17.30 Uhr, Gemeindesaal: Kindertheater Puppentheater Hein.

18 märz di

TELS: 18 Uhr, Kraftquelle: Kursstart »Yoga Zeit für dich«.

OBSTEIG: 9.15-10.45 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung.

19 märz mi

TELS: 19-20.30 Uhr, Puite / Am Fuchsbühel: Sprachtreff Deutsch, keine Anmeldung erforder-

lich - einfach vorbeikommen und mitreden.

20 märz do

TELS: 19.30 Uhr: Bücherei & Spielothek: Buchpräsentation mit »Berghippie« Oliver Lair aus Rietz.

TELS: 19.30 Uhr, Sportzentrum: Open Stage Konzert der Landesmusikschule, jeden 3. Do im Monat kann jeder mit seinem Instrument mitspielen oder einfach zuhören.

MIEMING: 19 Uhr, Gemeindesaal: Vortrag »Buben und Burschen gut begleiten«, Erfahrungen und Einsichten aus der Männerarbeit mit Mag. Martin Christandl, Leiter der Männerberatung Mannsbilder, veranstaltet vom Verein Förderung der Freien Montessori Pädagogik, Eintritt: € 12,-.

MÖTZ: 14-16 Uhr, Pfarrheim: Huangartstube, veranstaltet vom Bildungs- und Kulturausschuss.

Fortsetzung auf S. 18

Kultur-FAIR-alle

Das Kulturjahr steht vor der Tür. In den Kulturorten am Mieminger Plateau (Mieming, Wildermieming, Obsteig) stehen wieder viele interessante Veranstaltungen auf dem Programm.



Nach zwei hervorragenden Konzerten mit dem Ensemble Walzerklang und der Ausnahmegruppe Faltenradio beginnt das Kulturjahr am Plateau mit viel Energie und Begeisterung.

Das Chorensemble **SomeSing** unter der Leitung von Lucia Müller tourt im März durch das Tiroler Oberland und wird am **16. März** im Gemeindesaal Mieming zu Gast sein. Einen garantiert magischen Abend verspricht „**The Mentalist**“ - **Dino Dorado** am **27. März** und einen besonderen Konzertabend mit Witz und musikalischem Können kann man am **5. April** mit dem **Orchester con brio** und den „**Herren Wunderlichen**“ erwarten.

Orchestral geht es im Mai weiter. Eine Bläsergruppe des Tiroler Kammerorchesters **InnStrumenti** präsentiert in Wildermieming am, **17. Mai** „Meisterwerke der Bläsermusik“.

Die Gemeinden verstehen sich als kulturelle Türöffner, deshalb gibt es seit einem Jahr für Kulturinteressierte bis 26 Jahre € 9,00 auf den Eintritt.

Nach dem Motto „Wer früher kauft, hat mehr davon“ gibt es seit Jahresbeginn wieder das beliebte Kultur-Fünferl. Alle Veranstaltungen auf einen Blick und auch diverse Veranstaltungen der Vereine am Plateau findet man unter www.mieminger-plateau.at

vielfältig, leicht erreichbar, offen, mutig und grenzenlos

Fortsetzung von S. 17

21 märz fr

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: »The Mentalist«, Dino Dorado-Show, veranstaltet von Kulturorte Mieminger Plateau, Karten: kultur@mieming.at.

RIETZ: Bataillonsschießen der Schützenkompanie Rietz.

RIETZ: 16-21 Uhr, Widum: Ehevorbereitungsseminar, veranstaltet von der Pfarre Rietz.

22 märz sa

TELS: 14 Uhr, Klosterkirche Franziskanerkloster: Monatlicher Segnungsgottesdienst (jeden 3. Sa im Monat).

HATTING: 9.30-11 Uhr, Gemeindesaal: Gedächtnistraining - mentale Gesundheit für Senioren.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gasthof Stiegl: 13. Oberlander Volksmusikstammtisch, alle Musikanten,

Sänger, Tänzer und Zualoser willkommen, veranstaltet von der Kochlach Musig & Geschwister Schweigl.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindesaal: Vortrag »TIROL 1809 Andreas Hofer & das Herz Jesu« mit Prof. Dr. Roman A. Siebenrock, veranstaltet vom Männerbund Mieming.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Frühjahrskonzert MK Oberhofen.

RIETZ: Bataillonsschießen, veranstaltet von der Schützenkompanie Rietz.

SILZ: 20 Uhr, Jugendheim: Theater »Testament mit Wartezeit«.

23 märz so

TELS: 9.30-11-30 Uhr, ab Parkplatz Tennisanlage Birkenberg: »Wanderung zur Kraft der Knospen« und 12.15-13.30 Uhr, ab Cosmus Schindler Str. 16:

»Knospenauszüge für die Gemmotherapie, Infos: 0650/6585022, wandern-und-wandeln.com.

SILZ: 18 Uhr, Jugendheim: Theater »Testament mit Wartezeit«.

24 märz mo

HATTING: 9 Uhr, Chorraum Kindergarten: Hattinger Wuzltreff.

INZING: 19.30 Uhr, Clublokal Kamera-Club in der Mittelschule: »Faszination Norwegen« – Reise-schau von Luise und Ernst Müller.

25 märz di

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe Grundkurs (16 h), Teil 1.

TELS: 19.30 Uhr, SGS Veranstaltungssaal: Herzerwärmend singen mit Bernhard Schöpfer.

26 märz mi

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe Grundkurs (16 h), Teil 2.

SILZ: 20 Uhr, Jugendheim: Theater »Testament mit Wartezeit«.

27 märz do

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Edelweiss Gala Konzert der Militärmusik Tirol, Karten: Abendkassa und www.oeticket.com.

STAMS: 10-15 Uhr, Stiftshof 1: Tag der offenen Tür an der KPH Edith Stein, 19-20 Uhr online. www.kph-es.at

28 märz fr

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe Auffrischkurs (8 h) und

Erste-Hilfe Grundkurs Online (8h) und Praxis (8h).

INZING: 14 Uhr, ab Gerätehaus der Feuerwehr: Dorfputz.

OBERHOFEN: 18 Uhr, Schützenheim: Ostereierschießen mit der Schützenkompanie (auch am 29.3. um 17 Uhr).

SILZ: 17-22 Uhr, Schützenheim: Goggeleschießen, veranstaltet von der Schützengilde Silz.

29 märz sa

TELS: Rot Kreuz Heim: Erste-Hilfe Führerscheinkurs (6 h).

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Wolfgang Ambros pur! Vol. VII, veranstaltet von »Telfs lebt!«.

FLAURLING: Gemeindezentrum: 90-Jahr-Feier des Schiclubs.

OBERHOFEN: 9 Uhr, Gemein-deamt: Dorfsäuberungsaktion.

RIETZ: 19 Uhr, Schützenheim: Ostereierschießen.

STAMS: 10 Uhr, Eichenwald: »Heilkräfte der Natur im Jahres-kreis«, Infos: 0676/6500466.

30 märz so

TELS: 16.30 Uhr, Rathausaal: »Aladdin« Das Musical.

SILZ: 18 Uhr, Jugendheim: Theater »Testament mit Wartezeit«.

STAMS: 17 Uhr, Stiftsbasilika: J.S. Bach Johannespassion

RESIDENZ

SCHLOSS & RIEGEL

THEATER VEREIN Rietz

EINE KOMÖDIE IN DREI AKTEN VON WINNIE ABEL
REGIE: ISABELLA GRUTSCH

EINTRITT: € 10,-

PREMIERE
FREITAG, 07. MÄRZ 2025 UM 20:00 UHR

EXKLUSIV ZUR PREMIERE GIBT'S FÜR JEDEN BESUCHER EINE PRICKELNDE ÜBERRASCHUNG.

WEITERE TERMINE:
SA 08.03.2025 UM 20:00 UHR
SO 09.03.2025 UM 19:00 UHR
FR 14.03.2025 UM 20:00 UHR
SA 15.03.2025 UM 20:00 UHR

AUFFÜHRUNGORT: GEMEINDESAAL RIETZ

NEU! TELEFONISCHE KARTEN- UND SITZPLATZRESERVIERUNG UNTER 0677/634 542 14 (16:30 UHR BIS 18:30 UHR) ERFORDERLICH! **NEU!**

Am Donnerstag, 27.03.25, findet die diesjährige **Edelweiß Gala - Konzert der Militärmusik TIROL** im-Rathausaal in TELFS statt. Beginn: 20:00 Uhr

PROGRAMM:
1. Teil „Die Geschichte der Österreichischen Militärmusik“
2. Teil „Querschnitt durch das moderne Repertoire der Militärmusik Tirol mit ihren Solisten“

Karten über ÖTicket bzw. an der Abendkasse

IMMER WAS LOS

- 27.3. Edelweiß-Galakonzert
- 29.3. Aladdin – das Musical
- 31.5. Gotthard und Y&T
- 11.6. Martin Frank
- 13.6. Insieme – La Notte Italiana
- 31.7. Yung Hurn

Tickets und mehr auf
events.telfs.at



50 Jahre NO BROS – feat. Klaus Schubert & Friends Samstag, 26.4., 20:00 Uhr RathausSaal

Klaus Schubert und Band präsentieren mit vielen musikalischen Wegbegleitern und Gästen anlässlich "50 Jahre NO BROS" deren größte Hits. Unter anderem mit dabei Denise Beiler, Florian Bramböck, Sara de Blue, Markus Linder, ...

Roland Düringer »Regenerationsabend 2.0«

Freitag, 2.5., 20:00 Uhr
RathausSaal

Kabarett-Ikone Roland Düringer garantiert mit seiner Version 2.0 definitiv einen „Regenerationsabend“ für jedermann/-frau und quasi ein Best-Of seiner humorvollsten „Gschichtln“.



EDMUND – Tour 2025

Freitag, 30.5., 20:00 Uhr, Kuppelarena

Roman Messner und Markus Kadensky schreiben wunderschöne zweistimmige Mundartsongs aus dem Bauch heraus und vereinen darin das Beste des alten Austropop mit aktuellem Songwriting. Nun kommen sie mit Band und neuem Album 2025 wieder auf Tour!

Fotos: Veranstalter

Radlmarkt im Sportzentrum Telfs am 15. März 2025

Der Frühling steht vor der Tür und damit die Hochsaison des Fahrrades. Die Chance, echte Schnäppchen für den sportlichen Start in die neue Zweiradsaison zu schießen oder seinen geliebten Drahtesel zu barem Geld zu machen, gibt es beim traditionellen Radlmarkt im Sportzentrum Telfs am Freitag/Samstag, 14./15. März 2025.



Foto: Veranstalter

Bereits seit dem Jahr 1992 gibt es jährlich im Frühjahr diese traditionelle Zweiradbörse in Telfs, bei der gebrauchte Fahrräder, Mountainbikes, e-Bikes, Rennräder, Crossbikes, Kinderräder u.v.m. aller Typen und Preisklassen an den Mann, die Frau und das Kind gebracht werden.

DER ABLAUF:

Fahrradannahme: Am Freitag, 14. März von 13 bis 18 Uhr werden die Fahrräder im Foyer des Sportzentrums entgegengenommen. Erfahrenes Personal erstellt nach den Angaben der/des Besitzers/-in ein Preisschild, welches am Bike befestigt

wird. Die AusstellerInnengebühr für Kinderräder beträgt € 5,-, bis zum Verkaufspreis von € 350,- zahlt man € 8,- und darüber € 10,-.

Verkauf: Der eigentliche Verkauf findet nur am Samstag, 15. März von 8 bis 12 Uhr statt. Der/die Verkäufer/-in muss selbst nicht anwesend sein, aber mittags verlässlich das nicht verkaufte Fahrrad oder den Verkaufserlös (ab 10 Uhr) abholen.

Fragen dazu können gerne ans Team der Sport- und Veranstaltungszentren unter der Telefonnummer 05262 67875 gerichtet werden.

ANZEIGE

RADLMARKT

FREITAG 14.3. **SAMSTAG 15.3.**

Annahme: 13:00 – 18:00 Uhr Verkauf: 08:00 – 12:00 Uhr

SPORTZENTRUM TELFS

telfs.gv.at/telfer_radlmarkt

4 x gold und silber für junge schachspieler

An der Tiroler Jugendlandesmeisterschaft 2025 im Schach nahmen insgesamt 42 Kinder und Jugendliche teil. Der Schachklub Telfs war mit sechs Teilnehmern am Start, die sich hervorragend geschlagen haben. Vier von ihnen holten die Gold- und Silbermedaillen in ihren jeweiligen Klassen.

In der Klasse U10 belegten **Julian Fiegl** und **Luis Haid** die beiden ersten Plätze. **Mark Erdei** in der Klasse U8 und **Matteo Gstrein** in der U14 steuerten noch zwei Silbermedaillen bei. Die Klasse U14 war dabei besonders hart umkämpft und Matteo landete punktgleich und nur aufgrund der etwas schlechteren Feinwertung knapp hinter dem Sieger.

Max Haid und Simon Erdei haben ebenfalls konzentriert gekämpft, mussten aber den noch stärkeren

Gegnern in ihren Klassen Tribut zollen. Alle vier Gold- und Silbermedaillengewinner des Schachklubs Telfs haben sich damit auch für die kommenden Jugendstaatsmeisterschaften in Fürstenfeld qualifiziert. Sie werden bei den Staatsmeisterschaften von Michael Gerhold vom Schachklub Telfs begleitet und betreut, der auch das Kadertraining für den Tiroler Landesverband durchführt.

Ein Vorbereitungsturnier für sie und eine weitere baldige Gelegenheit für alle anderen Nachwuchsspieler, sich im Wettkampf mit anderen DenksportlerInnen zu messen, wird auch ein vom Schachklub Telfs veranstaltetes **Jugendturnier im Rahmen einer Turnierserie des Tiroler Landesverbandes („Schachrallye“) am 16. März im Großen Rathaussaal in Telfs** sein.



Foto: Schachklub Telfs

Die erfolgreichen Nachwuchsspieler des Schachklubs Telfs. Vordere Reihe von links nach rechts: Mark Erdei, Julian Fiegl, Luis Haid. Zweite Reihe: Matteo Gstrein, Simon Erdei und Max Haid. Im Hintergrund die beiden Trainer Mag. Michael Gerhold und Mag. Christian Moritz

Der Schachklub Telfs spielt regelmäßig am Dienstag ab 18.00 Uhr im Kulturzentrum Noafthaus (Noafthaus im 3. Stock), Untermarktstraße 20, in Telfs. Jeder und

jede, der/die Interesse hat, ist herzlich willkommen. Kontakt: Christian Moritz (Obmann), Tel. 069911363716, E-Mail: c.moritz@gmx.net

m unternehmen des monats

Individuell wohnen: **Tischlerei Strolz**

Wenn Ing. Roman Strolz (Foto u.) in 3. Generation »den Hobel ansetzt«, wird's qualitativ und individuell wohnlich. Seit den 50er Jahren produziert und montiert die

Tischlerei Strolz in Silz verschiedene Möbel und passgenaue Innenausbauten.

Modernste Technik im Einsatz

„Die Werkstatt mit seinem modernen Maschinenpark sind technisch am neuesten Stand

und mit der 3D Planungssoftware können sich die KundInnen das gewünschte Ergebnis schon bei der Beratung optimal vorstellen“, erklärt Roman Strolz, der mit zwei Tischlern und einem Lehrling seinen KundInnen zu einem wohnlichen Zuhause verhilft. „Gerne wird ein **weiterer Lehrling** aufgenommen, der diesen kreativen Beruf erlernen möchte. **Bewerbungen per E-Mail oder Tel. 0664/2066803.**“

Vielfältiges Handwerk

Von Küchen, Schlaf- und Badezimmern bis zu Apartments und Gästezimmern, Büros oder Geschäftslokalen, die Tischlerei Strolz plant, produziert und montiert Möbel, Türen, Fenster, Holzböden, Wandvertäfelungen, Innenausbauten und Sonnenschutz für den Innenbereich. „Wir beraten Sie kompetent in der

STROLZ
MÖBEL- UND INNENAUSBAU

Ing. Roman Strolz
Tirolderstr. 11, 6424 Silz
Tel.: 05263-6338
www.strolz-tischlerei.at

Wir suchen TISCHLER-LEHRLING

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Meldung an Ing. Roman Strolz,
Tel. 0664-2066803
office@strolz-tischlerei.at

Farb- und Materialauswahl und freuen uns auf ein persönliches Beratungsgespräch!“



Fotos: Oliver Strolz

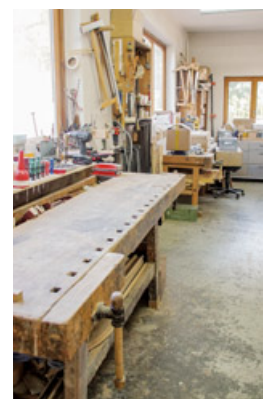


Ihr TIROLER Berater

Florian Ciresa
+43 676 8282 8167
florian.ciresa@tiroler.at

Schauen Sie auch auf tiroler.at

Gegenseitig versichert. Seit 1821.



Infoabende der Energieagentur Tirol

Für die Infoabende der Energieagentur Tirol kann man sich ganz einfach unter dem jeweiligen Infoabend online auf der Homepage www.energieagentur.tirol anmelden.

Wie finde ich eine zukunftstaugliche Heizung für mein Zuhause?
Dienstag, 18. März | 18-19 Uhr | kostenlose Veranstaltung | Online
Die richtige Heizung für mein Haus ist zukunftstauglich! In Tiroler Ein- und Zweifamilienhäusern zeigt der Weg in eine klare Richtung – fossile Energieträger wie Heizöl und Erdgas haben ausgedient und müssen in den nächsten Jahren durch erneuerbare Heizsysteme ersetzt werden. Doch welches Heizsystem passt am besten zu meinem Haus und worauf müssen die Tiro-

lerinnen und Tiroler achten, damit sich der Umstieg nicht nur für das Klima, sondern auch für einen selbst lohnt? Diese und weitere Fragen werden bei einem kostenlosen Online-Infoabend der Energieagentur Tirol vom Haustechnikexperten DI Florian Kathrein beantwortet. Abgerundet wird der Vortrag mit einer Übersicht der aktuellen Förderungen, welche Privatpersonen bei der Umstellung unterstützen.

Wie gelingt der Umstieg auf die E-Mobilität?
Dienstag, 29. April | 18– 19 Uhr | kostenlose Veranstaltung | Online
Im motorisierten Individualverkehr stellt die Elektromobilität die Schlüsseltechnologie der Mobilitätswende dar. Mit dem Projekt „So fährt TIROL 2050“ treibt das Land



Foto: Adobe Stock

Tirol die E-Mobilität aktiv voran. Doch was gilt es beim Umstieg zu beachten? Wie funktioniert das Laden? Bestehen Fördermöglichkeiten? Diese und weitere Themen be-

antwortet der E-Mobilitäts-Experte Thomas Geisler BA bei einem kostenlosen Online-Infoabend der Energieagentur Tirol.
www.energieagentur.tirol

Leichter entrümpeln mit Hopperger Umweltschutz

Ob Sie gerade umziehen, Ihr Haus renovieren oder einen Abriss planen – Hopperger Umweltschutz bietet Ihnen einen zuverlässigen Containerservice.

Der Entsorgungsprofi kümmert sich um die fachgerechte Entsorgung von Holz, Eisen, Bauschutt und Sondermüll. Das Familienun-

ternehmen stellt Ihnen den leeren Container rechtzeitig an Ihrem Wunschort bereit und übernimmt den Abtransport sowie die Entsorgung. Dabei werden Standzeiten und Größe flexibel an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst. Zusätzlich bietet Hopperger ab sofort den schnellen Einsatz von Hoppis Greifer an.

Besuchen Sie uns auf www.hoepperger.at und erfahren Sie mehr.



@ Steitz Photography



Für schnelle Einsätze:
HÖPPI'S Greifer
Wenn's länger dauert:
HÖPPI'S Containerservice

Flexibel und schnell! Ob privat oder im Betrieb. Mit dem bewährten Containerservice und dem neuen Kranfahrzeug entsorgen wir Bauschutt, Holz, Eisen oder Sperrmüll unkompliziert und verlässlich! Räumen Sie jetzt auf: www.hoepperger.at

Die Tiroler Wohnbau feierte Firstgleiche

Die Tiroler Wohnbau setzt aktuell die Wohnbebauung am Kirchwald in Seefeld fort. Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnittes im Osten werden nun im westlichen Teil der WM-Halle in insgesamt vier Baustufen geförderte Wohnungen errichtet. Kürzlich wurde am Kirchwald 2 die Firstgleiche der 1. Baustufe erreicht.

Die erste Baustufe mit 38 Einheiten im Niedrigenergiestandard der Tiroler Wohnbauförderung wurde Anfang April 2024 gestartet, die Grundsteinlegung erfolgte im August 2024.

Es entstehen 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Nutzflächen zwischen 55 und 110 m². Das Projekt ist in zwei Baukörper gegliedert, welche sich der Hanglage am Kirchwald entsprechend anpassen. Eine Tiefgarage macht die Anlage



oberirdisch weitgehend PKW-frei. Die besondere Lage mit dem Ausblick auf Seefeld und die umliegenden Bergwelt gibt dem Projekt einen hohen Wohnwert. Zusammen mit der bestens geförderten Finanzie-

rung, die die Tiroler Wohnbauförderung anbietet, entsteht somit auch in Seefeld leistbarer Wohnraum.

Die Gesamtbaukosten der ersten Baustufe belaufen sich auf ca. 11,1

Mio. Euro, wovon die Wohnbauförderung 5,8 Mio. Euro als zinsgünstiges Darlehen bereitstellt.

Die Einheiten werden in Miete mit Kaufoption angeboten, können also nach Ablauf von fünf Mietjah-



Erfahrung und Qualität



Sonnenschutzlösungen von



Emanuel Schuster

Head of Sales

0660 2778464

www.akusun.at



Neues Leben für Ihr Zuhause.

Jetzt sanieren, renovieren und modernisieren mit Vertrauen.

Disclaimer: Dies ist eine Marketingmitteilung und kein Angebot, keine Beratung und keine Risikoaufklärung.
Impressum: Medieninhaberin und Herstellerin: Volksbank Tirol AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 (0)50 566, kundenservice@volksbank.tirol, www.volksbank.tirol; Verlags- und Herstellungsort: Innsbruck, Stand: Jänner 2025

VOLKSBANK
TIROL

Jetzt
Top-Konditionen
für Ihr Projekt
sichern!



*Bettina Harm,
Wohnbauberaterin
der Volksbank in Telfs*

Tel. 050 566

www.volksbank.tirol VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

ren bei Übernahme des Förderrundsdarlehens erworben werden. Die Vorstellung des Projektes an die Interessenten hat im September 2024 stattgefunden, mittlerweile wurden durch die Gemeinde Seefeld alle Einheiten vergeben.

Anlässlich der Fertigstellung des Rohbaus fand Mitte Februar die traditionelle Firstfeier statt. Die Fertigstellung des Großprojektes ist für Dezember 2025 vorgesehen.

Am Foto rechts bei der Firstgleiche: V.l. Architekt DI Andreas Stotz MLL/Architekt, GF Tiroler Wohnbau DI Walter Soier, Bürgermeisterin Andrea Neuner und Vize-Bürgermeister Anton Hiltbold. Die Wohnungseigentum heißt jetzt Tiroler Wohnbau. Tiroler Wohnbau ist ein gemeinnütziger Bauträger, der seit 1954 leistbaren Wohnraum in mehr als 157 Gemeinden Tirols schafft.



Foto: Tiroler Wohnbau

Vom Ofentraum zum Traumofen – alles aus einer Hand



Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor



OFENBAU + DESIGN

Büro im Gewerbepark 34 | 6405 Pfaffenhofen

Telefon 0676 9582755

www.praxmarer-ofenbau.at



Moderne Impulse für mehr Wohnlichkeit

Wenn Küche und Wohnzimmer »in die Jahre gekommen« sind, entsteht oft der Wunsch, das Heim etwas »aufzumöbeln«. So beschlossen auch Astrid und Thomas in Pettnau, das Erdgeschoss ihren neuen Anforderungen anzupassen und eine umfassende Sanierung samt Umstrukturierung vorzunehmen.

„Unsere Tochter hat vor ein paar Jahren Haus gebaut und da haben wir die Vorteile des neuen Wohnens miterlebt, z.B. das offene und kommunikative Wohnkonzept. Langsam reifte die Idee, auch in unserem – 1988 erbauten – Einfamilienhaus für modernes Flair zu sorgen“, erklärt Astrid. So sollte etwa die Küche nicht mehr abgeschieden mit beengten Sitzmöglichkeiten sein und der große Kachelofen einer eleganteren Variante weichen.

Vom Hundertsten ins Tausendste

Für die geplante Umstrukturierung des Erdgeschosses wurde also die Trennwand (mit Durchreiche) zwischen Küche und Wohnzimmer entfernt, eine Tür durch eine platzsparende Schiebetür und eine andere Tür durch den neuen Ofen mit Sichtfenster Richtung Vorraum und Wohnzimmer ersetzt.

„Das bedeutet natürlich auch, dass der gesamte Boden samt Vorraum und Stiege neu verlegt, sämtliche Elektro-Installationen für die Beleuchtung neu angepasst wurden und das Erdgeschoss weitgehend in den Rohbauzustand zurückversetzt wurde“, erzählt die Hausherrin, die während der umfassenden Umbauarbeiten mit ihrem Mann kurzfristig für zwei Monate ausgezogen ist. „Im Juli 2024 haben wir sogar einen ausgedehnten Urlaub gemacht und einfach den Handwerkern das Haus überlassen...“, schmunzelt sie. Bis auf den Estrich wurde alles entkernt, sodass nun auch teilweise im Wohnbereich eine Elektro-Fußbodenheizung eingebaut werden konnte.

Wohlige Wärme mit Holz

Herzstück war und ist aber nach wie vor der zentrale Kachelofen, der mit einem Zusatzherd in der Küche kombiniert ist. „Das ist unsere Hauptwärmequelle und vor allem den Holzherd in der Küche möchte ich nicht missen. In der Früh kurz

eingehitzt und schon ist die Frühstücksecke wohliger warm.“ Auf dem Zusatzherd, der in seiner modernen Ausführung nun zudem über ein Backrohr mit Temperaturanzeige verfügt, wird auch gerne gekocht, während die anschließend umlaufende Ofenbank für entspannte Stunden zur Verfügung steht und auch den neuen größeren Essbereich wärmt. „Mit Kindern und Enkelkindern sind wir immer eine große Runde bei den Familientreffen, da haben wir jetzt deutlich mehr Platz als früher in der engen Eckbank direkt in der Küche.“ Der neue Kachelofen hat außerdem zwei Fenster, wo man freie Sicht auf das prasselnde Feuer hat – zum einen genießt man den Einblick vom Wohnbereich aus, zum anderen kann man schon im Vorraum das Feuer sehen, von dort aus wird der Ofen auch beheizt.

Bedienungs- und »putz«-freundlich

Die Küche präsentiert sich nun mit edlen Fronten in dunkler Holzoptik und schwarzen Stein-arbeitsplatten, ein beleuchteter Geschirrschrank mit Rauchglastüren bringt zusätzlichen Stauraum. In eine abschließende Halbinsel wurde ein

- FENSTER & TÜREN
- SONNENSCHUTZ
- GARAGENTORE
- EDELSTAHLFERTIGUNG

☎ 0043 (0)5213 20 120

✉ office@marstein.at

🏠 6105 Leutasch

www.marstein.at

Danke für den Auftrag & gute Zusammenarbeit!





Der Übergang vom neuen Wohnraum (l.) in die neue Küche (o.) ist nun fließend, obwohl die Bereiche nach wie vor klar voneinander getrennt sind. In der alten Küche (kleines Bild) wurde auf engem Raum gekocht und gegessen. Der Zusatzherd(o.) kommt gerne zum Einsatz, der neue Ofen ist bereits im Vorraum ein Blickfang (o.)

Frühstückplatz für zwei integriert, hier sitzen auch gerne die Enkelkinder und schauen beim Kochen zu oder helfen beim Backen. Das Backrohr wurde für die bessere Bedienbarkeit erhöht eingepplant, der Dunstabzug verbirgt sich elegant hinter einer Küchenfront. Astrid freut sich über viel Stauraum und dass die Küche nach dem Kochen schnell wieder sauber ist – „das gilt auch für den Fliesenboden in Holzoptik, der in Küche, Vorraum und im Stiegenhaus verlegt wurde.“ Im Wohnzimmer entschied man sich für einen Holzboden in Eiche dunkel, der die wohnliche Optik perfekt ergänzt. Auch die Beleuchtung im gesamten Erdgeschoss wurde den neuen Anforderungen angepasst – mit guter Arbeitsbeleuchtung bei den Arbeitsflächen in der Küche und dimmbaren LED-Elementen, die in und hinter abgehängten Decken im Wohnzimmer für besondere Lichtmomente und Stimmungen sorgen.

Für Astrid und Thomas hat sich der Umbau auf alle Fälle rentiert: „Wir haben ein neues »Kommunikationszentrum« für unsere Familie geschaffen und damit viel Wohnkomfort und Gemütlichkeit gewonnen.“



Der alte Kachelofen, der vom Hausherrn vor 30 Jahren mit Backsteinen aus dem Inn eigenhändig aufgemauert wurde, ist nun Geschichte – und hat Platz gemacht für die neue Variante mit elegantem Fliesendesign und Sichtfenster für gemütliche Einblicke in das prasselnde Feuer



Fotos: Offer, Privat



Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor



OFENBAU + DESIGN
HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
Mobil: 0 676 / 958 27 55

www.praxmarer-ofenbau.at

Danke für das Vertrauen
und viel Freude mit der
neuen Einrichtung.

föger®

Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

Ein »Runder« für den »Gemeindearzt«



Foto: Privat

Kürzlich feierte Dr. Gerhard Offer aus Mieming seinen 80. Geburtstag und blickte mit mein monat auf erlebnisreiche acht Jahrzehnte zurück.

„Zum Geburtstag zieht man Resümee und sieht, man hat schon einiges erlebt“, schmunzelt der Mediziner, der in mehreren Bereichen höchst aktiv war und ist.

Gerhard Offer wurde 1945 in eine Arztfamilie hineingeboren: Großvater Franz Offer war der erste Arzt am Mieminger Plateau, Vater Heinrich war bis 1990 Sprengelarzt in Barwies. Gerhard hat nach seinem Studium an der Universität noch einige Zusatzausbildungen angeschlossen: „Ich habe drei Jahre an der Psychiatrie gearbeitet, an verschiedenen Stationen in der Schweiz, in Zell am See oder in Deutschland viel gelernt und auch drei Monate in Grönland als Arzt gearbeitet.“ 1978 kehrte er aber nach Mieming zurück und arbeitete Seite an Seite mit seinem Vater in der Ordination. Seine berufliche Leidenschaft war und ist immer noch die Gesundheitsvorsorge: „Wir haben PatientInnen mit Bluthochdruck z.B. über Jahre begleitet und gute Ergebnisse erzielt, auch ein Vorsorgeprogramm für Magenkarzinom war erfolgreich, bei dem viele PatientInnendaten ausgewertet wurden und *Helicobacter pylori*

als Ursache von Geschwüren im Magen und Zwölffingerdarm behandelt wurde. Und mit den Schulkindern am Plateau haben wir ein Cholesterinvorsorgeprogramm mit Ernährung und Bewegung vorgenommen, das hervorragende Ergebnisse brachte.“

Neben den medizinischen Forschungen war Dr. Gerhard Offer aber auch immer auf der Suche nach der »Work-Life-Balance«, wie es heute so schön heißt. „Ich hatte das Glück, immer im Team mit anderen Ärzten zu arbeiten, also konnte ich

mir auch ausgedehnte Urlaube leisten, bei denen ich der Sportbegeisterung gefrönt habe“, lacht er. Zunächst beim Berggehen und Skitourengehen, dann beim Paragleiten und dem Klettern (die beiden letzteren gab er nach jeweils einem schweren Unfall aber auf) und später dann beim Radfahren. „Ich habe mir das erste Rennrad in den 60er Jahren in Innsbruck gekauft, da gab es nur ein Radgeschäft“, erzählt er. „Und als wir dann mit dem ersten Mountainbike über das Marienbergjoch gefahren sind, haben uns die Wanderer mit großen Augen angeschaut und gesagt: Was macht denn ihr da?“, erinnert er sich schmunzelnd.

Die dritte große Leidenschaft von Dr. Gerhard Offer neben Medizin und (Ausdauer-)Sport waren die Schlittenhunde. 1978 bekam er den ersten geschenkt, mit den Jahren wurden es bis zu 30 Hunde. „Das ist eine tolle Herausforderung, einen wilden Haufen von zehn Hunden dazubringen, genau nach Kommando zu reagieren.“ Bis 2016 nahm er als Musher (Schlittenhundeführer) an zahlreichen Rennen in Europa von Südtirol, der Schweiz bis Alaska, aber auch in Südamerika teil und konnte auch hier viele Erfolge und Preise einheimsen. *Wir wünschen alles Gute zum 80. Geburtstag!*



Gerhard Offer als Musher mit seinen Schlittenhunden (l.) und als leidenschaftlicher Koch am offenen Feuer (oben)

gratulation zum betriebsjubiläum

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Dentalhandelsunternehmens Albert Plachel in Telfs besuchte Landesrätin Cornelia Hagele den Betrieb, um persönlich zu gratulieren und die langjährige Erfolgsgeschichte des Unternehmens zu würdigen.

Seit vier Jahrzehnten ist Dentalhandel Albert Plachel ein verlässlicher Partner für Zahnärzte und Zahntechniker in der Region. Das Unternehmen bietet ein umfangreiches Sortiment an technischen

Instrumenten und Materialien, darunter rotierende Instrumente, Desinfektions- und Hygieneartikel sowie Nahtmaterialien.



Foto: Tiroler Wirtschaftsbund

neues »media-lab« an der ms telfs anton auer

Die Mittelschule Telfs hat mit ihrem neuen Media Lab einen inspirierenden Raum geschaffen, der den SchülerInnen die Möglichkeit bietet, kreative Ideen in die Tat umzusetzen. Ausgestattet mit modernster Technologie, fördert das Media Lab die Medienkompetenz und das technische Verständnis der Schüler auf spielerische Weise.

Im Media Lab stehen den Schülern mehrere Geräte zur Verfügung, darunter auch 3-D Drucker, die es ihnen ermöglichen, eigene Designs in greifbare Objekte zu verwandeln. Die Video- und Audio-Studios bieten Raum für krea-

tive Projekte, in denen Schüler Filme drehen oder Podcasts aufnehmen können. Hier können sie ihre Geschichten erzählen und ihre Kommunikationsfähigkeiten weiterentwickeln. Ein weiteres Highlight ist die digitale Näh- und Stickmaschine, die es den Schülern erlaubt, ihre eigenen Textildesigns zu erstellen. Der Lasercutter ermöglicht präzise Schnitte in verschiedenen Materialien, während die Plotmaschine für die Gestaltung von Grafiken und Beschriftungen genutzt werden kann. So hat man viele Möglichkeiten, Ideen zu verwirklichen und praktische Erfahrungen zu sammeln.



Foto: MS Anton Auer

Erweiterung Mittelschule wurde gefeiert



In der Mittelschule Inzing wurde durch den Zubau von zwei neuen Klassen- bzw. Werkräumen das Platzangebot für die mehr als 250 SchülerInnen optimiert, gefeiert wurde das mit einer Eröffnungfeier im Februar. Im Beisein von Bildungslandesrätin **Cornelia Hagele** und Gemeindevetretern aller beteiligten Gemeinden – Inzing, Hattling und Polling – wurden nach der Zeugnisverteilung die neuen Räumlichkeiten

besichtigt (Foto l.), von Pfarrer **Josef Scheiring** gesegnet (r.) und bei einer Feier besungen (o.). Beim gemütlichen Ausklang wurde gemeinsam in die Semesterferien gestartet.

Am Foto o. l.: V.l. Vize-Bürgermeister **Thomas Norz** (Polling), MS-Direktor **Christian Zoller**, Bürgermeister **Josef Walch** (Inzing), LRin **Cornelia Hagele** und Bürgermeister **Dietmar Schöpf** (Hattling) freuen sich über den gelungenen Zubau



Fotos: Gemeinde Inzing

STEINMETZ BINDER

Ihr Steinmetz in INZING!

GRABSTEINE · URNENSTELEN
KÜCHENARBEITSPLATTEN
FLIESENVERLEGearbeiten · MARMOR & GRANITBÄDER · MAUERABDECKUNGEN
FENSTERBÄNKE · STUFEN



KURZE LIEFERZEITEN!
Wir führen auch
Reparaturen durch!



**Vielfältige
Möglichkeiten mit Stein**

URNENSTELEN



10%

**Rabatt
auf alles!**



JETZT NEU BEI UNS!
Mit unserer modernen **CNC Maschine** erfüllen wir jeden
unsch aus Stein!

**JETZT
BESTELLEN!**

**Wir liefern
in ganz Tirol.**

6401 Inzing · Schießstand 18 / Industriezone · Telefon 05238-53938 · www.steinmetz-binder.at

Wohnbauprojekt Dreikant

Derzeit bestimmt eine Großbaustelle das Ortsbild in Inzing: Der Baustart für »Das Dreikant« erfolgte 2024, die Fertigstellung ist für Mitte 2026 geplant.

Bei diesem Wohnbauprojekt der CB Bauträger GmbH, Verkauf über DS Wohnprojekte, werden gesamt 33 Wohneinheiten, aufgeteilt auf drei Baukörper, mit Erdgeschoss, 1. und 2. OG, errichtet. Neun davon (im Haus C) werden wohnbaugeforderte 2-, 4- & 5-

Zimmer-Wohnungen sein, deren Vergabe bei der Gemeinde Inzing liegt. Errichtet wird der gesamte Bau in hochwertiger Massivbauweise. Auf neueste Technik wird auch bei der Energieversorgung geachtet, als Energiesystem wird eine Luftwärmepumpe installiert, zusätzlich wird eine Photovoltaik Anlage auf den Dächern vorgesehen. Im Kellergeschoss werden 47 Tiefgaragenplätze und zwei Fahrradräume zur Verfügung stehen.



Foto: Lechner

Scania Inzing bewegt die Transportbranche



Bei Scania in Inzing packen die Lehrlinge ab dem ersten Tag mit an

Bei Scania in Inzing wird ein erstklassiger Rundum-Service geboten. Bereits seit über zehn Jahren ist der Standort in der Nähe von Innsbruck ein kompetenter und zuverlässiger Partner für Kunden. Aktuell sind in Inzing rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Durch den Ausbau von Elektro- und Hybridantrieben im Scania Produktportfolio ergeben sich für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an diesem Standort neue spannende Aufgaben und Herausforderungen. Neben der Möglichkeit, die Mobilität neu zu gestalten, bietet Scania für seine Mitarbeitenden eine ganze **Reihe von Vorteilen** – von einem attraktiven **Prämienmodell** über besondere **Sozialleistungen** bis hin zu **betriebsunterstützten Mittagessen**.

ANZEIGE



Foto: inzingvolley

inzingvolley wieder top!

Im Februar fand für das Bundesliga-Team von SU inzingvolley/VC Mils eines der wichtigsten Spiele der bisherigen Saison statt:

Das letzte Spiel des Grunddurchganges gegen Blum VBC Höchst vor einer vollen Zirler Heimhalle. Das Team von Blum VBC Höchst waren starke Gegnerinnen, doch die Bundesliga-Mädels zeigten eine tolle Leistung und setzten sich in drei Sätzen durch. Damit ist

jetzt fix: SU inzingvolley/VC Mils wird im Frühjahrsdurchgang in der Relegation spielen!

Ebenso erfreulich: Mit zuletzt zwei Siegen konnte die Tabellenführung der **SU inzingvolley in der Landesliga** verteidigt werden, und die Mädels lachen weiterhin vom 1. Platz. Und Erfolge auch bei den jüngsten Volleyballmädels: Das **U13 Team blau** war bis Anfang Februar weiterhin ungeschlagen!

DIE WELT BEWEGEN IST TEAMWORK.

WIR WOLLEN WEITER

Gemeinsam schrauben wir an etwas Großem: an unserer Zukunft.

Wir brauchen dich im Team:

- als **technischer Kundenbetreuer (m/w/d)**
- als **Lehrling zum Kfz-Techniker für Nutzfahrzeuge (m/w/d)**



Kurzbewerbung an bewerbung@scania.at oder direkt bei **Scania Inzing Schießstand 17, 6401 Inzing**

SCANIA

FREUDENTHALER ZUKUNFTSFIT:

Nachhaltige Abfallbehandlung mit modernster Technologie

Das Inzinger Entsorgungsunternehmen Freudenthaler setzt auf nachhaltiges Abfallmanagement und modernste Behandlungsanlagen. Ziel ist es, Abfälle effizient aufzubereiten und wertvolle Ressourcen optimal zu nutzen. Der Fokus liegt auf intelligenter Verwertung statt reiner Entsorgung – ganz nach dem Unternehmensmotto: **Exzellently behandelt**. Durch innovative Verfahren werden Materialien gezielt getrennt, wiederverwendet oder energetisch verwertet. So werden Umweltbelastungen minimiert und wertvolle Rohstoffe erhalten.

Freudenthaler betreibt hochmoderne Anlagen zur nachhaltigen Abfallbehandlung: In einer hauseigenen Verdampfer-Anlage werden Wasseranteile aus Öl-Wassergemischen und Bohr-Schleifemulsionen entzogen, wodurch das Abfallvolumen erheblich reduziert wird. Säuren und Laugen werden in der CPA-Anlage (chemisch-physikalisch-anorganisch) neutralisiert, während die CPO-Anlage (chemisch-physikalisch-organisch) flüssige ölhaltige Abfälle für die Wiederverwertung oder umweltgerechte Entsorgung aufbereitet. Eine moderne Sortieranlage trennt Baustellen-, Gewerbe- und Industrieabfälle in unterschiedliche Fraktionen auf, Rohstoffe wie Holz, Folien und Metall werden einem Recycling zugeführt.

Nachhaltige Logistik, moderne Energieversorgung, verringerter ökologischer Fußabdruck

Dank kurzer Transportwege innerhalb Tirols und seinen Nachbarbundesländern trägt Freudenthaler aktiv zur Ressourcenschonung bei. „Eine nachhaltige Logistik ist essenziell für eine umweltschonende Abfallwirtschaft“, erklärt **Tobias Fürrrutter**, Leiter der Bereiche Logistik und Kundenbeziehung bei Freudenthaler. „Der Fuhrpark besteht aus emissionsarmen Satteltankwägen mit einer Kapazität von bis zu 24 Tonnen für Flüssigabfälle sowie Planen- und Container-LKWs mit Hängern für eine effiziente und flexible Transportlösung. Alle Fahrzeuge entsprechen den neuesten Umweltstandards und helfen, den ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten.“ Neben den innovativen Behandlungsverfahren setzt Freudenthaler auf eine nachhaltige Energieversorgung. Rund 30 % des Strombedarfs werden durch eine firmeneigene Photovoltaikanlage ge-



Exzellently behandelt: Am Firmenstandort Inzing werden jährlich rund 70.000 Tonnen Abfälle verwertet.

deckt – deren Installation war ein bedeutender Schritt in Richtung CO₂-Reduktion und energieeffiziente Kreislaufwirtschaft. „Damit wird nicht nur der Eigenverbrauch reduziert, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Energiewende geleistet“, so Fürrrutter.

Kompetente Fachleute, maßgeschneiderte Lösungen, höchste Qualitätsstandards

Fachwissen und Erfahrung spielen eine zentrale Rolle bei der optimalen Abfallverwertung. Fürrrutter: „Unsere Chemiker, Verfahrenstechniker und Laborspezialisten analysieren die Zusammensetzung der Abfälle genau, um maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln. Die strenge Eingangskontrolle stellt sicher, dass jede Materialcharge optimal behandelt und einer bestmöglichen Verwertung zugeführt wird.“ Freudenthaler ist nach EMAS, ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert – ein Beweis für höchste Qualitäts- und Umweltstandards. Auch im Bereich Bau- und Renovierungsabfälle bietet das Unternehmen effiziente Lösungen. Ob private Baustellen oder Großprojekte – die fachgerechte Entsorgung ermöglicht eine umweltfreundliche Wiederverwertung von Materialien. Ergänzend dazu ist das Unternehmen ein erfahrener Partner in der Tankreinigung und -stilllegung. Mit über 50 Jahren Erfahrung sorgt Freudenthaler für die professionelle Demontage von Heizöltanks und bietet mit unterirdischen Pellets-Behältern eine platzsparende und nachhaltige Alternative zur Brennstofflagerung.

Online-Container-Shop von Freudenthaler: Bequeme Lösungen für Privatkunden

Mit dem Online-Containershop wird die Abfallentsorgung noch einfacher. Kunden können ihre gewünschte Lösung bequem online buchen und profitieren von fixen Preisen inklusive Transport, Entsorgung und einer Mietdauer von 10 Tagen.

Unter shop.freudenthaler.at lässt sich der gesamte Prozess schnell und unkompliziert abwickeln.

Kontakt und Service

Kompetent und rasch informiert werden Sie per mail office@freudenthaler.at oder am **Telefon 05238-530 45**



Tobias Fürrrutter zeichnet für die Bereiche Logistik und Kundenbeziehung bei Freudenthaler verantwortlich.

lebenshilfe telfs spendete an »telfer helfen telfern«

Das Musicalprojekt „Scrooge“ legt großen Wert auf regionale Kooperationen, darunter auch die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Telfs. Das erfreuliche Ergebnis war nun ein Spendenscheck für »Telfer helfen Telfern«. Im vergangenen Jahr verwandelte sich die „Drehscheibe“ in der Kirchstraße in eine festliche Weihnachtswerkstatt, in der KlientInnen gemeinsam mit ihren BegleiterInnen eine Vielzahl einzigartiger Produkte kreierten. Diese selbstgemachten Geschenkkideen wurden auf dem Viktorianischen Weihnachtsmarkt am Wallnöferplatz verkauft, der Erlös kam nun dem Unterstützungsverein „Telfer helfen Telfern“ zugute.

In einem kleinen feierlichen Rahmen überreichte die Lebenshilfe Telfs den Scheck in Höhe von 1.000,- Euro dieser Tage an den Obmann des Hilfsvereins, **Bgm. Christian Härting**. Dieser be-



Foto: MG Telfs / Pehler

dankte sich herzlich und blickte mit Vorfreude auf die Saison 2025, in der das Musicalprojekt „Scrooge“ erneut auf regionales Mitei-

inander setzen wird. Mit ihrem Stand am Weihnachtsmarkt war die Lebenshilfe ein integraler Bestandteil der Gesamtproduktion

„Scrooge“. Die KlientInnen arbeiteten mit viel Hingabe daran, Produkte zu schaffen, die thematisch ins 19. Jahrhundert passten.

geburtstagsfeiern in pfaffenhofen

Bürgermeister Andreas Schmid überbrachte Schwester Teresa Wechselberger im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag (am Foto links).

Geboren in Mieders, besuchte sie die Schule in Pfaffenhofen, bevor sie in den Orden der Schulschwestern eintrat. In ihrer Laufbahn leitete sie unter anderem die dreijährige Fachschule in Pfaffenhofen und war lange im Mutterhaus in Wien tätig. Nun verbringt sie ihren wohlverdienten Ruhestand wieder in Pfaffenhofen. Die Gemeinde würdigt ihr langjähriges

Engagement in Bildung und Kirche und wünscht ihr Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Bgm. Andreas Schmid konnte außerdem kürzlich dem Pfaffen-

hofer Gemeindeglieder **Roland Mair** (Foto unten) zu seinem 70. Geburtstag gratulieren und überbrachte im Namen der Gemeinde seine herzlichen Glückwünsche.



Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen

**Was zu verkaufen,
zu vermieten oder
Sie suchen Personal?**

Eine Kleinanzeige in Ihrer
Region bringt Erfolg und kostet
nur € 11,60 netto (5 Zeilen).

ein »halbrunder« in oberhofen

Antonia Lechner feierte in Oberhofen ihren 85. Geburtstag.

Sie ist aktive Tänzerin beim Verein „Tanzen ab der Lebensmitte“ und im Dorf trifft man sie meist auf

dem Fahrrad an. Bürgermeister **Jürgen Schreier** überbrachte ihr persönlich einen Blumenstrauß und seine herzlichsten Glückwünsche zu ihrem Ehrentag.



Foto: Gemeinde Oberhofen

goer in pettnau gefeiert

Bei guter Gesundheit feierte Vinzenz Grill aus Pettnau kürzlich seinen 90. Geburtstag.

Der rüstige Rentner meistert sein Leben ohne fremde Hilfe und ist mit den Öffis viel auf Achse. In jungen Jahren engagierte er sich aktiv als Gemeinderat in der Gemeinde Pettnau. Auch jetzt verfolgt er das Gemeinde- und Weltgeschehen mit regem Interesse. Gerne stellte sich auch Bürgermeister **Martin Schwaninger** als Gratulant ein und überreichte **Vinzenz Grill** eine Aufmerksamkeit der Gemeinde.



Foto: Gemeinde Pettnau

essen auf (noch mehr) rädern

Kürzlich segnete Dekan Peter Scheiring ein neues Fahrzeug, das die Vinzenzgemeinschaft Telfs für »Essen auf Rädern« angekauft hat (Foto unten).

Nötig geworden ist das neue Fahrzeug durch die steigende Zahl von älteren und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen in Telfs und Umgebung, die von „Essen auf Rädern“ regelmäßig zu Hause mit warmen Mittagsmahlzeiten versorgt werden. „Die vielen neuen

Essensbezieher machen es notwendig, dass wir mit dem neuen Auto ab März eine vierte Runde starten. Die Vinzenzgemeinschaft liefert seit 1975 ‚Essen auf Rädern‘ aus, allein 2024 haben wir 29.698 Essen zugestellt. Für die Ausweitung dieses Dienstes sucht die Vinzenzgemeinschaft weitere ehrenamtliche FahrerInnen“, informierte Obfrau Doris Stippler. Weitere beeindruckende Zahlen über die Tätigkeiten der Vinzenz-

gemeinschaft von Besuchsdienst über Café Vinzi bis zur Familienhilfe, Kinderfrühbetreuung und Aktion Lebensmittel können Sie auch im Tätigkeitsbericht 2024 nachlesen, der dieser Ausgabe von mein monat beigelegt ist. 87 Frauen und Männer sind ehrenamtlich im Einsatz – wenn Sie die Vinzenzgemeinschaft finanziell unterstützen möchten: Bankverbindung: Raiba Telfs // IBAN AT 97 3633 6000 0042 0141.



Foto: Vinzenzgemeinschaft

Medieninhaber, Verleger:

Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:

Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:

Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:

Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise:

16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

**mein
monat**

erscheint am 27. März,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 17. März 2025!



*Kistenweise
Karrierechancen.*

Stiegl
UND STOLZ DRAUF.

Bereit für den nächsten Schritt auf der Karrierestiege?
Als Bierfahrer:in bei Stiegl bringen Sie Ihre Karriere garantiert in Fahrt.

Wir suchen:

BIERFAHRER (w/m/d)



mit der Lizenz zum Lenken und Zupacken. Sie sind gerne mit einem modernen LKW unterwegs, arbeiten selbstständig und freuen sich über einen wertschätzenden Kontakt mit unseren Kund:innen.

Gemäß § 9 Abs. 2 Gleichbehandlungsgesetz informieren wir Sie, dass wir für diese Stelle ein monatliches Bruttoentgelt von € 3.280,40 auf Vollzeitbasis vorsehen.



*Bewerben Sie sich jetzt online
und werden auch Sie Stiegl:in
und stolz drauf!
Mehr auf karriere.stiegl.at*

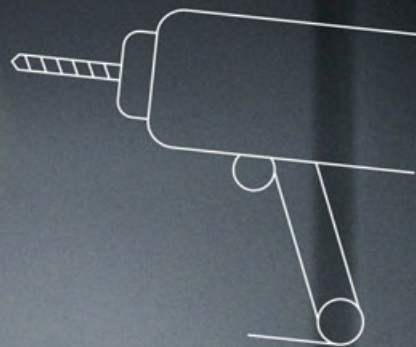
Ihre Benefits:

- Täglicher Zuschuss zum Mittagessen
- Betriebliche Altersvorsorge nach 6 Monaten Firmenzugehörigkeit
- Konditionen & Vergünstigungen beim Kauf unserer Produkte
- Aus- und Weiterbildungsbereitschaft:
Wir organisieren für Sie die notwendige C95-Auffrischung, Quereinsteiger:innen ermöglichen wir die Absolvierung des C-Führerschein

Wir machen neu aus alt!

Sie brauchen eine neue Küche?
Wir kaufen ihre alte Küche.*

*Gilt nur für DAN-Küchen.



leitner

DANKÜCHEN